



# QUALITÄTSBERICHT

## 2016

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V



Hessenklinik  
Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH  
Enser Str. 19  
34497 Korbach

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato® QBM am  
01.12.2017 um 13:50 Uhr erstellt.  
netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.eu>  
promato QBM: <https://qbm.promato.de>

## Inhaltsverzeichnis

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers .....	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus.....	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie.....	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses .....	11
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	12
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses .....	13
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	13
A-10 Gesamtfallzahlen.....	13
A-11 Personal des Krankenhauses .....	14
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung.....	19
A-13 Besondere apparative Ausstattung .....	29
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen.....	31
B-1 Fachabteilung Innere Medizin .....	31
B-1.1 Name Innere Medizin .....	31
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	31
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin .....	32
B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Innere Medizin.....	34
B-1.5 Fallzahlen Innere Medizin .....	34
B-1.6 Diagnosen nach ICD.....	35
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	45
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	51
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	52
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	54
B-1.11 Personelle Ausstattung .....	54
B-2 Fachabteilung Geriatrie .....	58
B-2.1 Name Geriatrie.....	58
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	58
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Geriatrie .....	58
B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Geriatrie .....	60
B-2.5 Fallzahlen Geriatrie.....	60

B-2.6 Diagnosen nach ICD .....	60
B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	63
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	65
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	65
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	65
B-2.11 Personelle Ausstattung .....	66
B-3 Fachabteilung Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie.....	71
B-3.1 Name Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie.....	71
B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	71
B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie .....	72
B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie.....	76
B-3.5 Fallzahlen Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie.....	77
B-3.6 Diagnosen nach ICD .....	77
B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	81
B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	91
B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	93
B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	95
B-3.11 Personelle Ausstattung .....	95
B-4 Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	99
B-4.1 Name Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	99
B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	99
B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	100
B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	101
B-4.5 Fallzahlen Frauenheilkunde und Geburtshilfe.....	101
B-4.6 Diagnosen nach ICD .....	101
B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	104
B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	108
B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	108
B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	109
B-4.11 Personelle Ausstattung .....	109
B-5 Fachabteilung Anästhesie und Intensivmedizin .....	112
B-5.1 Name Anästhesie und Intensivmedizin .....	112

B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	112
B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Anästhesie und Intensivmedizin .....	112
B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Anästhesie und Intensivmedizin. ....	113
B-5.5 Fallzahlen Anästhesie und Intensivmedizin .....	113
B-5.6 Diagnosen nach ICD .....	113
B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	113
B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	113
B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	113
B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	113
B-5.11 Personelle Ausstattung .....	114
B-6 Fachabteilung Urologie .....	117
B-6.1 Name Urologie .....	117
B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	117
B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Urologie .....	118
B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Urologie.....	118
B-6.5 Fallzahlen Urologie .....	118
B-6.6 Diagnosen nach ICD .....	118
B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	120
B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	122
B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	122
B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	122
B-6.11 Personelle Ausstattung .....	123
B-7 Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde .....	125
B-7.1 Name Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde .....	125
B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen .....	125
B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde.....	126
B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde. ....	126
B-7.5 Fallzahlen Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde .....	126
B-7.6 Diagnosen nach ICD .....	127
B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS .....	128
B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten .....	130
B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V .....	130
B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	130
B-7.11 Personelle Ausstattung .....	131

Teil C - Qualitätssicherung .....	133
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V .....	133
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V .....	182
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V .....	182
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung.....	183
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V .....	183
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung") .....	183
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V .....	183

## Einleitung

Die Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH ist ein modernes und hochleistungsfähiges Krankenhaus der Akut- und Regelversorgung. Wir verfügen über die Fachabteilungen Innere Medizin, Geriatrie, Unfallchirurgie/Orthopädie, Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Anästhesie und operative Intensivmedizin, Geburtshilfe/Gynäkologie sowie die Belegabteilungen für Urologie und HNO. Als modernes Gesundheitszentrum behandeln wir jährlich ca. 10.900 stationäre und 17.000 ambulante Patientinnen und Patienten.

Wir sind Schwerverletztenkrankenhaus, zertifiziertes regionales Traumazentrum, Endoprothetikzentrum sowie zertifiziertes Akademisches Lehrkrankenhaus. Außerdem sind wir als Kooperationskrankenhaus des zertifizierten Brustzentrums Regio unter dem Dach der Universität Marburg auf die gezielte Erforschung, Behandlung, Versorgung und Nachsorge von Brustkrankungen spezialisiert.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin Göttingen bieten wir das Praktische Jahr (PJ) für Medizinstudenten an. Wir beteiligen wir uns mit viel Engagement an der Ausbildung des ärztlichen Nachwuchses.

Wir betreiben ein Medizinisches Versorgungszentrum mit den Fachrichtungen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kardiologie sowie Onkologie und Hämatologie.

Im Krankenhaus befinden sich außerdem mit uns kooperierende Facharztpraxen für, Mund-, Kiefer- u. Gesichtschirurgie, Neurochirurgie, Innere Medizin, Neurologie, Urologie und Radiologie. Eine augenärztliche Praxis führt bei uns im Rahmen eines Kooperationsvertrages ambulante Augenoperationen durch.

In einer zweiten großen Erweiterungsmaßnahme (2005 bis 2008) wurden hochmoderne Funktionsbereiche (OP, Röntgen, Endoskopie, Echokardiographie), drei neue Stationen mit großzügigen und freundlichen Patientenzimmern sowie eine gemütliche Cafeteria für Besucher, Patientinnen und Patienten geschaffen. Im Rahmen der dritten Erweiterungsmaßnahme sind im Laufe des Jahres 2016 noch drei weitere moderne Stationsbereiche sowie eine neue Intensivabteilung, eine Intermediate Care Einheit und eine Stroke Unit Einheit (Schlaganfall-Einheit) in Betrieb genommen worden. Als Teil der dritten Erweiterungsmaßnahme steht die Ausweitung der Geriatrie um zusätzliche 25 bis 30 Betten noch aus. In einer weiteren Baumaßnahme wird in den kommenden Jahren der OP-Teilbereich aus dem Jahre 1984 erweitert und komplett saniert. Mit modernsten diagnostischen und therapeutischen Behandlungsverfahren, einer innovativen medizintechnischen Ausstattung der neusten Generation, professionellen Mitarbeiterteams sowie patientenorientierten Serviceleistungen kümmern wir uns in allen Belangen um das Wohl unserer Patienten. Über unser Leistungsspektrum wird die Bevölkerung regelmäßig im Rahmen von Publikationen, Vorträgen und Veranstaltungen informiert.

Wir sind Mitglied des Krankenhausverbundes CLINOTEL und verfolgen höchste Qualitätsansprüche, die weit über den gesetzlichen Rahmen hinausgehen. Wir sind bestrebt, uns kontinuierlich zu verbessern und durch bestmögliche medizinische und pflegerische Maßnahmen die optimale Versorgung und Sicherheit unserer Patienten zu gewährleisten, denn die patientenorientierten Serviceleistungen haben für uns oberste Priorität. Zur Gewährleistung einer optimalen und umfassenden Patientenversorgung stehen wir in enger Kooperation mit den niedergelassenen Ärzten der Region.

Wir wissen aber auch, dass da, wo Menschen tätig sind, Fehler gemacht werden. Kritik sehen wir daher als Chance, uns zu verbessern und uns weiterzuentwickeln. Aus Fehlern wollen wir lernen. Durch anonyme Befragungen mittels Fragebögen versuchen wir daher, Unzulänglichkeiten auf die Spur zu kommen und die Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten zu messen.

In dem vorliegenden Qualitätsbericht 2016 informieren wir über das Leistungsspektrum und Kennzahlen sowie Charakteristika der Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH. Hierbei sind Form und Umfang des Berichtes durch die gesetzlichen Rahmenbedingungen weitestgehend vorgegeben.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon.	Fax:	E-Mail:
	Christian	Jostes	Geschäftsführer	05631 569-101	05631 569-500	info@krankenhaus-korbach.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon.	Fax:	E-Mail:
	Christian	Jostes	Geschäftsführer	05631 569-101	05631 569-500	info@krankenhaus-korbach.de

URL zur Homepage: <http://www.krankenhaus-korbach.de/>

## Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

### A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

#### I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses: 260620670

Standortnummer des Krankenhauses: 00

Hausanschrift: Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH  
Enser Str. 19  
34497 Korbach

Internet: <http://www.krankenhaus-korbach.de/>

Postanschrift: Enser Str. 19  
34497 Korbach

#### Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon	Fax	E-Mail:
Dr. med.	Jochen	Klotz	Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäß- chirurgie	05631 569-172	05631 569-299	chirurgie@krankenhaus-kor- bach.de

#### Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon	Fax	E-Mail:
	Gerlinde	Stremme	Pflegedienstleitung	05631 569-116	05631 569-500	g.stremme@krankenhaus-kor- bach.de

#### Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon	Fax	E-Mail:
	Christian	Jostes	Geschäftsführung	05631 569-101	05631 569-500	info@krankenhaus-korbach.de

## A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH  
 Art: öffentlich

## A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Akademisches Lehrkrankenhaus

Universität:

Name und Ort der Universität
Universität Göttingen

## A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigebetreuung/-beratung/-seminare	In monatlich stattfindenden medizinischen Vorträgen informieren Ärzte die interessierte Öffentlichkeit über Prävention, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten verschiedener Erkrankungen. Vierteljährlich wird ein Gesprächskreis für Angehörige von Schlaganfallpatienten angeboten.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Es werden Atemtherapie bei Intensivpflegepatienten, Asthmatikern, Patienten mit Lungenentzündung, Rippenfraktur und krankheitsspezifische Präventionsprogramme angeboten.
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	Mehrmals wöchentlich werden Kurse zum Babyschwimmen im krankenhauseigenen Bewegungsbad angeboten.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Hospizdienst im Hause, Abschiedsraum
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	Das Krankenhaus verfügt über ein eigenes Bewegungsbad. Hier werden u. a. Präventionskurse nach § 20 SGB V (z. B. Aquafit) sowie Wassergymnastik in Einzelanwendung angeboten.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Es werden Gesundheits- und Rehabilitationssport sowie Gerätetraining angeboten.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Die Bobath-Therapie wird in der Physiotherapie durchgeführt und ist ein integraler Bestandteil des Pflegekonzeptes.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Wird von speziell geschulten Diabetesberatern und Diätassistenten durchgeführt.

MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Der Chefarzt der Inneren Medizin besitzt die Zusatzqualifikation als Ernährungsmediziner. Die Diätassistentin des Krankenhauses führt erkrankungsspezifische Ernährungsberatungen durch.
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Im Rahmen des Entlassungsmanagement ist unter Einsatz zusätzlicher Personal- und Organisationsressourcen das Case Management - unser so genanntes KOMPASS© Team - etabliert (siehe Punkt MP 17).
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die im Rahmen der Geriatrie etablierte Ergotherapie steht den Patienten aller Abteilungen zur Verfügung.
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Zur Optimierung der nachstationären Versorgung wird das Konzept des Case Managements umgesetzt. Durch zielgerichtete Koordination und frühzeitige Kommunikation aller Beteiligten werden Versorgungslücken vermieden sowie die Kontinuität und Qualität der Nachversorgung gesichert.
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	Werden im Rahmen der "Elternschule" von Hebammen angeboten.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Die Beratungsgruppe für Inkontinenz- und Stomatherapie berät Patienten und Angehörigen u. a. über Methoden und Hilfsmittel, die Betroffenen helfen, das Leben mit der Inkontinenz (Blasen- und Darmschwäche) zu erleichtern.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Es werden Lymphdrainage in der Traumatologie, Onkologie und dazugehörige Bandagierung und Kompression angeboten.
MP25	Massage	Es werden klassische Massagetherapie sämtlicher Körperteile (Rücken, Arme, Beine, Ganzkörper), Schröpfkopfmassage, Bindegewebsmassage angeboten.
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Es werden Elektrotherapie (Interferenz, Diadynamisch, Galvanisation, Iontophorese, Hochvolt), Ultraschall, Phonophorese, Lasertherapie und Inhalationstherapie angeboten. Diese Leistung wird unter der Leitung des Chefarztes der Chirurgie, der über die Qualifikation Sportmediziner verfügt, angeboten.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Es werden Manuelle Therapie, Bobath-Therapie, Schlingentisch und Medizinische Trainingstherapie (MTT) angeboten.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Als lizenzierter Anbieter von Präventionskursen ist die Physiotherapie von allen Kostenträgern anerkannt. Es werden kontinuierlich verschiedene Kurse angeboten (z. B. Wassergymnastik, Rückenschule, Nordic Walking). Eine Informationsbroschüre kann beim Krankenhaus angefordert werden (oder Homepage).
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Rückenschule wird in der Physiotherapie als Präventionskurs nach § 20 SGB V sowie als Individualtherapie angeboten.
MP36	Säuglingspflegekurse	Säuglingspflegekurse werden im Rahmen der "Elternschule" (Informations- und Kursprogramm der Geburtshilfe) angeboten.
MP37	Schmerztherapie/-management	Die Akutschmerztherapie erfolgt nach einem interdisziplinären Schmerzkonzept.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Am Krankenhaus etabliert sind Beratungsgruppen für Schlaganfall und Diabetes. Eine Informationsbroschüre kann beim Krankenhaus angefordert werden. Eine Diätassistentin führt erkrankungsspezifische Ernährungsberatungen durch.
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Entspannungsmassage
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	Im Rahmen der "Elternschule" bietet die Geburtshilfe in Kooperation mit der Hebammenpraxis ein ganzheitliches Informations- und Beratungsangebot. Es umfasst Kursprogramme, Vorträge,

		Workshops rund um die Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Babyzeit.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Die Phyto-Aroma-Pflege ist ein integraler Bestandteil des Pflegekonzeptes.
MP43	Stillberatung	Hebammen und Pflegekräfte beraten Mütter umfassend zum Thema Stillen. Zum Erfahrungsaustausch für Mütter finden regelmäßige Treffen der Stillgruppe statt. Für Fragen und Probleme steht eine 24 h-Still-Hotline zur Verfügung.
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Speziell ausgebildete Enterostoma-Therapeuten gewährleisten die pflegerische, therapeutische und psychosoziale Betreuung von Enterostoma-Trägern und ihren Angehörigen.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Die individuelle Versorgung mit Hilfsmitteln und Orthopädietechnik ist durch die Kooperation mit niedergelassenen Orthopädietechnikern und zeitnahe Organisation (u. a. im Rahmen des Case-Managements) gewährleistet.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Wärmetherapie wird in Form von Fango, Heißluft und Mikrowellenbestrahlung in der Physiotherapie durchgeführt. Kältetherapie wird sowohl in der Physiotherapie als auch dezentral auf den Stationen durchgeführt.
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	Nach der Entbindung wird die Wochenbettgymnastik von Physiotherapeuten und Hebammen durchgeführt.
MP51	Wundmanagement	Das Wundmanagement umfasst die Anamnese, Behandlung, Dokumentation des Wundverlaufs sowie die begleitende Schmerztherapie.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Es besteht eine enge Kooperation mit den örtlichen Selbsthilfegruppen. Die Selbsthilfegruppen haben ein Büro im Krankenhaus, in dem regelmäßige Sprechstunden angeboten werden.
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationsstraining	
MP63	Sozialdienst	Der Krankenhaussozialdienst bietet Patienten und deren Angehörigen in vielfältigen persönlichen und sozialen Fragen, die sich im Zusammenhang mit einer Erkrankung ergeben, kompetente Hilfe, Beratung und Unterstützung.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	In Vorträgen informieren Chef- und Oberärzte über medizinische Themen sowie die Vorbeugung, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten verschiedener Erkrankungen. Weiterhin werden aktuelle Entwicklungen der Medizin sowie modernste diagnostische und therapeutische Verfahren vorgestellt.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Therapie des Facio-Oralen Traktes (F.O.T.T.), Spiegeltherapie
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanten Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Es bestehen Kooperationen zu örtlichen stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen.

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Die Stationen verfügen über zentrale Aufenthaltsräume bzw. Bereiche mit einem Sortiment aktueller Zeitschriften.
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Die Wahlleistungsstationen sowie einzelne Stationen verfügen über Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			Auf der Entbindungsstation befinden sich ein komfortable und gemütlich eingerichtetes "Familienzimmer" zum gemeinsamen Aufenthalt der Eltern inkl. Vollpension des Vaters. Hierbei handelt es sich um eine Wahlleistung.
NM07	Rooming-in			Die Entbindungsstation bietet ein 24-Stunden-Rooming-In.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Über die Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse hinaus ist die Unterbringung einer Begleitperson als Wahlleistung selbstverständlich möglich.
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Die Wahlleistungsstationen sowie fast alle anderen Stationen verfügen über Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		Jedes unserer Patientenzimmer ist mit einem Fernseher mit Satellitenanschluss ausgestattet. Die Nutzung des Fernsehers ist unentgeltlich. Gegen eine geringe Gebühr kann ein Kopfhörer an unserem Empfang erworben werden. Bei dem Kauf einer Telefonkarte ist der Kopfhörer kostenlos.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)		Der Wahlleistungspatient kann das Internet über W-LAN kostenfrei nutzen.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)		An jedem Patientenbett befindet sich ein Radio. Die Nutzung des Radios ist unentgeltlich. Gegen eine geringe Gebühr können Sie einen Kopfhörer an unserem Empfang erwerben. Bei dem Kauf einer Telefonkarte ist der Kopfhörer kostenlos.
NM18	Telefon am Bett	1,30 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,05 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen		Jedes Patientenbett verfügt über ein Telefon. Zur Benutzung kann eine Telefonkarte erworben werden. Es wird ein Guthaben einbezahlt, von welchem die tägliche Bereitstellungsgebühr und die verbrauchten Telefongebühren abgebucht. Für Wahlleistungspatienten entfällt die Bereitstellungsgebühr.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Auf den Wahlleistungsstationen befindet sich ein Tresor in jedem Zimmer.
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag		In unmittelbarer Nähe des Krankenhauses stehen unseren Patienten und Besuchern kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			Das Krankenhaus verfügt über ein eigenes Bewegungsbad.
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch			Nach der administrativen Patientenaufnahme werden die Patienten von einer Pflegekraft auf der Station empfangen und in ihr Patientenzimmer begleitet.

	ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			
NM42	Seelsorge			Das Angebot der evangelischen und katholischen Krankenhausseelsorge richtet sich an alle Patienten und Angehörige, die ein Gespräch bzw. Beistand oder den Empfang von Abendmahl, Kommunion und Krankensalbung wünschen.
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			In regelmäßigen Abständen finden Fortbildungs- und Informationsabende für bestimmte Zielgruppen und die interessierte Öffentlichkeit statt.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilforganisationen			Durch die gute Zusammenarbeit mit Selbsthilfgruppen, die auch Vorort erreichbar sind, können wir unseren Patienten den Kontakt vermitteln.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	fleischlose Kost, Ausschluss bestimmter Speisen		In dem vielschichtigen Speiseangebot finden auch individuelle bzw. kulturbedingte Ernährungsgewohnheiten Berücksichtigung.
NM67	Andachtsraum			Das Krankenhaus verfügt über eine hauseigene Kapelle in der wöchentliche ökumenische Gottesdienste stattfinden. Weiterhin bietet ein Gebetsraum den Muslimen einen Ort für Gebete, Besinnung und Ruhe.
NM68	Abschiedsraum			Das Krankenhaus verfügt über einen Abschiedsraum.

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF27	Beauftragter und Beauftragte für Patienten und Patientinnen mit Behinderungen und für „Barrierefreiheit“	

## A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

### A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

### A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Für den theoretischen Unterricht durch Lehrer für Pflegeberufe, Ärzten, Psychologen und Pflegekräfte steht ein Demonstrationsraum, eine gut sortierte Bibliothek zur Verfügung. Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend in den Fachabteilungen, aber auch in anderen Kliniken und amb. Einrichtungen.
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Wir bilden in Kooperation mit einer großen OTA-Schule aus.

## A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten: 228 Betten

## A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl: 10.865  
 Teilstationäre Fallzahl: 0  
 Ambulante Fallzahl: 16.930

## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
62,28	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
62,28	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
4,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
58,28	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
33,58	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
33,58	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,25	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
31,33	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
7,00	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	

## A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
188,23	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
188,23	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
20,12	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
168,11	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
1,81	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
1,81	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,21	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
1,60	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
43,86	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
43,86	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
13,86	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
30,00	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

### A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Keine Angaben / trifft nicht zu

### A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit di- rektem Beschäfti- gungsverhältnis:	Personal ohne di- rektem Beschäfti- gungsverhältnis :	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,97	0,97	0,00	0,00	0,97	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	2,00	2,00	0,00	0,00	2,00	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1,00	1,00	0,00	0,30	0,70	
SP20	Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Leh- rerin	4,52	4,52	0,00	1,35	3,17	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	10,89	10,89	0,00	3,26	7,63	
SP26	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge	1,50	1,50	0,00	0,00	1,50	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Sto- matherapie	1,50	1,50	0,00	0,00	1,50	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wund- management	7,29	7,29	0,00	0,00	7,29	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	2,75	2,75	0,00	0,00	2,75	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetes- berater/ zur Diabetesberaterin	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	
SP39	Heilpraktiker und Heilpraktikerin	1,0	1,00	0,00	0,00	1,00	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Ma- nualtherapie	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsas- sistentent und Medizinisch-technische La- boratoriumsassistentin (MTLA)	4,72	4,72	0,00	0,50	4,22	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassis- tent und Medizinisch-technische Radiolo- gieassistentin (MTRA)	3,65	3,65	0,00	1,45	2,20	
SP61	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhe- tik	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00	

## A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

### A-12.1 Qualitätsmanagement:

#### A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon:	Fax	Email:
Michael Ricken	Stabstelle Qualitäts-, Prozessmanagement	05631 569 374	05631 569 500	m.ricken@krankenhaus-korbach.de

#### A-12.1.2 Lenkungs-gremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Erweiterte Krankenhausleitung	monatlich

### A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

#### A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

#### A-12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement		

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM05	Schmerzmanagement	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM06	Sturzprophylaxe	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31
RM18	Entlassungsmanagement	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation 2016-12-31

#### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswegigen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungswegiges Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	quartalsweise	OP-Checklisten

Nr.	Einrichtungswegiges Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2016-12-31
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	halbjährlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	halbjährlich

#### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Ja	Ja	quartalsweise

Nummer:	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem:
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)

## A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

### A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	Extern: Kooperation mit dem Institut für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle IKI, PD Dr. Pitten, Gießen Intern: 0,5 VK curricular fortgebildeter Krankenhaushygieniker
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
6	Hygienebeauftragte Ärzte in allen Fachabteilungen
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
1	1 VK
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
9	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
halbjährlich

### Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. med.	Jochen	Klotz	Ärztlicher Leiter, Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	05631 569 172	05631 569 299	Chirurgie@krankenhaus-korbach.de

## A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopfhaube:
ja
- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

### A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
ja

### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :
ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
teilweise
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

#### A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
81 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
20 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

#### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ( <a href="http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html">www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html</a> )?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
teilweise

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> HAND-KISS <input checked="" type="checkbox"/> OP-KISS <input checked="" type="checkbox"/> STATIONS-KISS	Das Stadtkrankenhaus ist beim Nationalen Referenzzentrum für die Surveillance von nosokomialen Infektionen mit Modulen HAND-KISS, OP-KISS und Stations-KISS angemeldet. Die Erfassung auf der Intensiv erfolgt analog zum ITS-KISS.
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	MRE-Netzwerk Nord-Osthessen	Das Stadtkrankenhaus Korbach ist Mitglied im MRE-Netzwerk Nord-Osthessen ( <a href="http://mre-nord-ost-hessen.de/mitglieder/">http://mre-nord-ost-hessen.de/mitglieder/</a> ).
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	Das Stadtkrankenhaus Korbach nimmt seit 2008 freiwillig an der „Aktion Saubere Hände“ teil ( <a href="http://www.aktion-sauberehaende.de/ash/global/teilnehmende-einrichtungen/krankenhaeuser/">http://www.aktion-sauberehaende.de/ash/global/teilnehmende-einrichtungen/krankenhaeuser/</a> ).
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Die Aufbereitung und nachfolgende Sterilisation von Medizinprodukten wird durch externe Dienstleister sichergestellt. Die Aufbereitung erfolgt mit validierten Verfahren. Die erneute Leistungsprüfung (Re-Validierung) erfolgt gesetzeskonform. Die Ergebnisse werden dem Krankenhaus mitgeteilt.
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Auf Wunsch können in den einzelnen Pflege- und Funktionsbereichen oder Fachabteilungen Hygieneschulungen zu besonderen Fragestellungen stattfinden.

#### A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja		<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/die-klinik/ansprechpartner/">http://www.krankenhaus-korbach.de/die-klinik/ansprechpartner/</a>
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		

#### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon	Fax	E-Mail:
	Gerlinde	Stremme	Beschwerdemanagement	05631 569 371	05631 569 500	g.stremme@krankenhaus-korbach.de

#### Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon	Fax	E-Mail:
	Walter	Meier	Patientenfürsprecher	05631 569 217		info@krankenhaus-korbach.de



## A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der radiologischen Praxis, die sich im Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der neurologischen Praxis, die sich am Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA18	Hochfrequenztherapiegerät	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung		In Kooperation. Wird von der Urologie zur Steinertrümmerung verwendet. Bei verzögerter Knochenheilung wird es auch von der Chirurgie eingesetzt.
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der radiologischen Praxis, die sich am Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA23	Mammographiegerät	Röntengerät für die weibliche Brustdrüse	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der radiologischen Praxis, die sich am Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der radiologischen Praxis, die sich am Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	Die Untersuchung wird in Kooperation mit der urologischen Praxis, die sich am Krankenhaus befindet, durchgeführt.
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	7-fach vorhanden
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	Ja	



## Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

### B-1 Fachabteilung Innere Medizin

#### B-1.1 Name Innere Medizin

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

#### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/medizinische-klinik/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/medizinische-klinik/</a>

#### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Arved-Winfried Schneider	Chefarzt Medizinische Klinik	05631 569-156	05631 569-342	Innere@krankenhaus-korbach.de

#### B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

## B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	In der Diagnostik der pulmonalen Herzkrankheit werden sowohl nichtinvasive Verfahren wie Duplex, Echokardiographie als auch invasive Verfahren wie Rechtsherzkatheter-Untersuchungen eingesetzt.
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Zur Therapie von ischämischen Herzerkrankungen steht das Herzkatheterlabor zur Verfügung, in dem therapeutisch auch Dilatationen und Stent-Implantationen durchgeführt werden.
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Für die Diagnostik der Erkrankungen der Arterien stehen Doppler-, Duplexsonographie sowie Angiographie und MRT-Angio zur Verfügung.
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Zur Diagnostik von zerebrovaskulären Erkrankungen werden die Duplexsonographie sowie Angio-CT und Kernspintomographie eingesetzt; ggf. Lyse-Therapie; telemedizinische Verbindung zu einer neurologischen Abteilung; Schulungs- und Beratungsangebot über den stat. Aufenthalt hinaus.
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Zur Diagnostik der arteriellen Hypertonie stehen sämtliche relevanten diagnostischen Möglichkeiten zur Verfügung. Die Therapie umfasst neben einer strukturierten Medikation auch die Anleitung zu Lebensstiländerungen.
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Durch den hämatologisch / onkologischen Oberarzt der Abteilung sind u. a. zeitnahe Beurteilungen von Blutbildveränderungen möglich.
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Gastroskopie, Doppelballonenteroskopie, Kapsel- Endoskopie, Coloskopie, Rektoskopie, Endosonographie sowie Chromoendoskopie, ERCP, Laparoskopie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Die Untersuchung des Enddarmes wird mittels Proktoskopie durchgeführt. Hämorrhoidalleiden können mittels Sklerosierung sowie Gummibandligatur behandelt werden.
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Zur Diagnostik von Atemwegserkrankungen stehen neben der Lungenfunktionsprüfung die Bronchoskopie sowie Schnittbildverfahren von CT und MRT zur Verfügung.
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	

VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Anwendung aller modernen Schnittbildtechniken und endoskopischen Verfahren; sonographisch und CT-gesteuerte Punktionen von verdächtigen Herden werden durchgeführt. Die Behandlung wird durch ein interdisz. Tumor-Board festgelegt. Die Behandlung kann auch ambulant oder in der CA-Ambulanz erfolgen.
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Die Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen erfolgt in Zusammenarbeit mit der Geriatrischen Einheit, die sich mit der Inneren Medizin unter gemeinschaftlicher Leitung befindet.
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI27	Spezialsprechstunde	Schrittmachersprechstunde, Koronarsprechstunde, Sprechstunde für Krankheiten der Leber, Onkologische Sprechstunde
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Die Therapie von Herz-, Rhythmusstörungen umfasst neben der medikamentösen Therapie auch die Implantation von Defibrillatoren.
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	Abtragung von Polypen des Magen- Darm-Traktes, Mukosektomie, Dehnung (Dilatation) von Engstellen im Magen-/ Darmtrakt und den Gallenwegen; Überbrückung durch Stents, Entfernung von Steinen aus den Gangsystemen; Blutstillung im Magen-Darm-Trakt; Argon-Beamer, Ligatur, Clips, Beh. von Ösophagusvarizen.
VI37	Onkologische Tagesklinik	Chemotherapien werden ambulant in der Ermächtigungsambulanz des Chefarztes durchgeführt.
VI38	Palliativmedizin	Die Abteilung ist im Palliativ- und Hospiz-Netzwerk Waldeck-Frankenberg e.V. engagiert.
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VX00	Diagnostik und Therapie des Schlaganfalls	24-stündige CT und MRT Verfügbarkeit; spezielle Einheit für Patienten mit einem akuten Schlaganfall; ggf. Lyse-Therapie; telemedizinische Verbindung zu einer neuro-

		logischen Abteilung; Beratungs- und Schulungsangebot über der stat. Aufenthalt hinaus.
VX00	Onkologie	Diagnostik: Endoskopie, Sonographie, konv. Radiologie, Laborchemie, CT und MRT; Therapie: stat oder amb. Chemotherapien, Bestrahlungstherapien im Klinikum Kassel od. Uni-Klinik Marburg
VX00	H2-Atemtests zur Diagnose der Lactose- bzw. Fructose- Unverträglichkeit	

## B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Innere Medizin

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	

## B-1.5 Fallzahlen Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl: 4.668  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-1.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	363	Herzinsuffizienz
J18	180	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K29	163	Gastritis und Duodenitis
F10	152	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
I21	149	Akuter Myokardinfarkt
R55	134	Synkope und Kollaps
I11	119	Hypertensive Herzkrankheit
I25	119	Chronische ischämische Herzkrankheit
I10	117	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	104	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
J44	93	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E86	90	Volumenmangel
K56	90	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
M54	88	Rückenschmerzen
A41	86	Sonstige Sepsis
G45	82	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
R07	79	Hals- und Brustschmerzen
I63	78	Hirnfarkt
H81	70	Störungen der Vestibularfunktion
A09	68	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K25	63	Ulcus ventriculi
K57	57	Divertikulose des Darmes
J20	53	Akute Bronchitis
I20	50	Angina pectoris
J43	49	Emphysem
G40	48	Epilepsie
K80	46	Cholelithiasis
I49	44	Sonstige kardiale Arrhythmien
R10	44	Bauch- und Beckenschmerzen
B99	42	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
N39	42	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K52	37	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
I47	33	Paroxysmale Tachykardie
F41	32	Andere Angststörungen
J69	30	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
R42	30	Schwindel und Taumel
I80	28	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis

I95	28	Hypotonie
N20	28	Nieren- und Ureterstein
I26	27	Lungenembolie
R00	26	Störungen des Herzschlages
E11	25	Diabetes mellitus, Typ 2
K22	25	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
A46	24	Erysipel [Wundrose]
R51	24	Kopfschmerz
R06	23	Störungen der Atmung
T78	22	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
C34	21	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
F32	21	Depressive Episode
R18	21	Aszites
K50	20	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K83	20	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
K59	18	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K85	18	Akute Pankreatitis
F45	17	Somatoforme Störungen
Z45	17	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
G43	16	Migräne
R04	16	Blutung aus den Atemwegen
K64	15	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
N17	15	Akutes Nierenversagen
C18	14	Bösartige Neubildung des Kolons
C20	14	Bösartige Neubildung des Rektums
D12	14	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
I44	14	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
J40	14	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K92	14	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
C61	13	Bösartige Neubildung der Prostata
D50	13	Eisenmangelanämie
K21	13	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K74	13	Fibrose und Zirrhose der Leber
R11	13	Übelkeit und Erbrechen
Z03	13	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
A04	12	Sonstige bakterielle Darminfektionen
G58	12	Sonstige Mononeuropathien
C92	11	Myeloische Leukämie
G44	11	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
R56	11	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
D70	10	Agranulozytose und Neutropenie
E87	10	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts

K55	10	Gefäßkrankheiten des Darmes
N30	10	Zystitis
A08	9	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
D53	9	Sonstige alimentäre Anämien
G20	9	Primäres Parkinson-Syndrom
I35	9	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
I42	9	Kardiomyopathie
I61	9	Intrazerebrale Blutung
K70	9	Alkoholische Leberkrankheit
C25	8	Bösartige Neubildung des Pankreas
C80	8	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D46	8	Myelodysplastische Syndrome
F19	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
K62	8	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
R13	8	Dysphagie
T58	8	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
G51	7	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
I40	7	Akute Myokarditis
I60	7	Subarachnoidalblutung
J15	7	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K63	7	Sonstige Krankheiten des Darmes
L50	7	Urtikaria
M17	7	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
R53	7	Unwohlsein und Ermüdung
T82	7	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C56	6	Bösartige Neubildung des Ovars
J84	6	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K26	6	Ulcus duodeni
K86	6	Sonstige Krankheiten des Pankreas
M47	6	Spondylose
R20	6	Sensibilitätsstörungen der Haut
B02	5	Zoster [Herpes zoster]
D61	5	Sonstige aplastische Anämien
F20	5	Schizophrenie
F43	5	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
I70	5	Atherosklerose
J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K20	5	Ösophagitis
K51	5	Colitis ulcerosa
M10	5	Gicht
M51	5	Sonstige Bandscheibenschäden

M53	5	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M79	5	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R21	5	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R40	5	Somnolenz, Sopor und Koma
S06	5	Intrakranielle Verletzung
B27	4	Infektiöse Mononukleose
C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C83	4	Nicht follikuläres Lymphom
E10	4	Diabetes mellitus, Typ 1
F12	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
G93	4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
J03	4	Akute Tonsillitis
J06	4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J93	4	Pneumothorax
L29	4	Pruritus
N13	4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R05	4	Husten
R91	4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik der Lunge
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A16	< 4	Tuberkulose der Atmungsorgane, weder bakteriologisch, molekularbiologisch noch histologisch gesichert
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A48	< 4	Sonstige bakterielle Krankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
A56	< 4	Sonstige durch Geschlechtsverkehr übertragene Chlamydienkrankheiten
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
A87	< 4	Virusmeningitis
B18	< 4	Chronische Virushepatitis
B33	< 4	Sonstige Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B37	< 4	Kandidose
C04	< 4	Bösartige Neubildung des Mundbodens
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C43	< 4	Bösartiges Melanom der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C67	< 4	Bösartige Neubildung der Harnblase
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane

C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
D01	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Verdauungsorgane
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D25	< 4	Leiomyom des Uterus
D32	< 4	Gutartige Neubildung der Meningen
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D38	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten der Harnorgane
D47	< 4	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhalten des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D51	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie
D59	< 4	Erworbene hämolytische Anämien
D64	< 4	Sonstige Anämien
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
D86	< 4	Sarkoidose
E04	< 4	Sonstige nichttoxische Struma
E06	< 4	Thyreoiditis
E13	< 4	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus
E16	< 4	Sonstige Störungen der inneren Sekretion des Pankreas
E21	< 4	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
E22	< 4	Überfunktion der Hypophyse
E53	< 4	Mangel an sonstigen Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
E74	< 4	Sonstige Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels
E83	< 4	Störungen des Mineralstoffwechsels
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt
F06	< 4	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F14	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain
F15	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein
F22	< 4	Anhaltende wahnhaftige Störungen

F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F31	< 4	Bipolare affektive Störung
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F44	< 4	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
F55	< 4	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen
F99	< 4	Psychische Störung ohne nähere Angabe
G00	< 4	Bakterielle Meningitis, anderenorts nicht klassifiziert
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G21	< 4	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G30	< 4	Alzheimer-Krankheit
G31	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
G35	< 4	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
G41	< 4	Status epilepticus
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
G81	< 4	Hemiparese und Hemiplegie
G82	< 4	Paraparese und Paraplegie, Tetraparese und Tetraplegie
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
H33	< 4	Netzhautablösung und Netzhautriss
H53	< 4	Sehstörungen
H61	< 4	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
H70	< 4	Mastoiditis und verwandte Zustände
H91	< 4	Sonstiger Hörverlust
H93	< 4	Sonstige Krankheiten des Ohres, anderenorts nicht klassifiziert
I07	< 4	Rheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
I13	< 4	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit
I30	< 4	Akute Perikarditis
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis
I34	< 4	Nichtreumatische Mitralklappenkrankheiten
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
I72	< 4	Sonstiges Aneurysma und sonstige Dissektion
I82	< 4	Sonstige venöse Embolie und Thrombose

I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
I99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
J00	< 4	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]
J01	< 4	Akute Sinusitis
J10	< 4	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
J11	< 4	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
J32	< 4	Chronische Sinusitis
J38	< 4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
J41	< 4	Einfache und schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J45	< 4	Asthma bronchiale
J80	< 4	Atemnotsyndrom des Erwachsenen [ARDS]
J82	< 4	Eosinophiles Lungeninfiltrat, anderenorts nicht klassifiziert
J85	< 4	Abszess der Lunge und des Mediastinums
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
J95	< 4	Krankheiten der Atemwege nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K05	< 4	Gingivitis und Krankheiten des Parodonts
K10	< 4	Sonstige Krankheiten der Kiefer
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K41	< 4	Hernia femoralis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K58	< 4	Reizdarmsyndrom
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K61	< 4	Abszess in der Anal- und Rektalregion
K65	< 4	Peritonitis
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K81	< 4	Cholezystitis
K90	< 4	Intestinale Malabsorption
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L03	< 4	Phlegmone
L23	< 4	Allergische Kontaktdermatitis
L27	< 4	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen

L40	< 4	Psoriasis
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M05	< 4	Seropositive chronische Polyarthritis
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritis
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes
M40	< 4	Kyphose und Lordose
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N23	< 4	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N28	< 4	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N32	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnblase
N41	< 4	Entzündliche Krankheiten der Prostata
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N72	< 4	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
N99	< 4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O21	< 4	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O26	< 4	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O99	< 4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
Q21	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten
Q23	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und der Mitralklappe
Q25	< 4	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien
R09	< 4	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R33	< 4	Harnverhaltung
R35	< 4	Polyurie
R39	< 4	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen

R47	< 4	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
R60	< 4	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
R63	< 4	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
R93	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S76	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
T00	< 4	Oberflächliche Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T20	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes und des Halses
T39	< 4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika
T40	< 4	Vergiftung durch Betäubungsmittel und Psychodysleptika [Halluzinogene]
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T51	< 4	Toxische Wirkung von Alkohol
T52	< 4	Toxische Wirkung von organischen Lösungsmitteln
T54	< 4	Toxische Wirkung von ätzenden Substanzen
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T67	< 4	Schäden durch Hitze und Sonnenlicht
T68	< 4	Hypothermie
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z34	< 4	Überwachung einer normalen Schwangerschaft
Z73	< 4	Probleme mit Bezug auf Schwierigkeiten bei der Lebensbewältigung
Z86	< 4	Bestimmte andere Krankheiten in der Eigenanamnese
Z88	< 4	Allergie gegenüber Arzneimitteln, Drogen oder biologisch aktiven Substanzen in der Eigenanamnese
Z90	< 4	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert
Z91	< 4	Risikofaktoren in der Eigenanamnese, anderenorts nicht klassifiziert
Z93	< 4	Vorhandensein einer künstlichen Körperöffnung



## B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	1347	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-632	984	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-200	773	Native Computertomographie des Schädels
1-440	767	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-83b	599	Zusatzinformationen zu Materialien
9-984	576	Pflegebedürftigkeit
1-275	509	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-561	482	Funktionsorientierte physikalische Therapie
1-650	477	Diagnostische Koloskopie
1-444	414	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-837	400	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
1-207	308	Elektroenzephalographie (EEG)
1-771	304	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
3-222	298	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-550	276	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-452	250	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-800	245	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-225	240	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-820	216	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-513	197	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-052	193	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-710	164	Ganzkörperplethysmographie
9-320	145	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-208	116	Registrierung evozierter Potentiale
8-831	101	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
1-620	97	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-266	88	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-13b	84	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-056	73	Endosonographie des Pankreas
5-377	72	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-469	67	Andere Operationen am Darm
1-640	66	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-220	66	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-207	61	Native Computertomographie des Abdomens
8-771	61	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-640	60	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-242	58	Audiometrie

3-82x	57	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
1-279	52	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
8-854	52	Hämodialyse
8-706	51	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-653	50	Diagnostische Proktoskopie
8-701	50	Einfache endotracheale Intubation
1-774	46	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
8-982	43	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
3-055	40	Endosonographie der Gallenwege
8-148	40	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
3-802	39	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-378	36	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-812	36	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-493	35	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
8-987	35	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
6-002	33	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-152	33	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-844	32	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
1-206	31	Neurographie
8-191	31	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
3-202	29	Native Computertomographie des Thorax
5-429	29	Andere Operationen am Ösophagus
1-63a	27	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-636	26	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-642	26	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-651	26	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-442	24	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-020	24	Therapeutische Injektion
1-430	23	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
3-824	22	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel
1-853	21	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
9-200	21	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-205	20	Elektromyographie (EMG)
1-654	19	Diagnostische Rektoskopie
5-399	19	Andere Operationen an Blutgefäßen
1-273	18	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
3-203	18	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-821	18	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-137	17	Ösophagographie
3-800	17	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-900	17	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

1-424	16	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
3-823	16	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-825	16	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-98g	16	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-480	15	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
3-058	15	Endosonographie des Rektums
1-441	14	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
3-051	14	Endosonographie des Ösophagus
3-221	14	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
1-610	13	Diagnostische Laryngoskopie
1-313	12	Ösophagusmanometrie
8-153	12	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
3-600	11	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
8-133	11	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-612	10	Diagnostische Rhinoskopie
3-05f	10	Transbronchiale Endosonographie
5-431	10	Gastrostomie
8-500	10	Tamponade einer Nasenblutung
5-449	9	Andere Operationen am Magen
8-132	9	Manipulationen an der Harnblase
3-053	8	Endosonographie des Magens
8-137	8	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-144	8	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-542	8	Nicht komplexe Chemotherapie
8-642	8	Temporäre interne elektrische Stimulation des Herzrhythmus
1-760	7	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
3-13d	7	Urographie
3-822	7	Magnetresonanztomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-828	7	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-916	7	Temporäre Weichteildeckung
1-426	6	(Perkutane) Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-447	6	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-05g	6	Endosonographie des Herzens
3-900	6	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-572	6	Zystostomie
8-607	6	Hypothermiebehandlung
8-641	6	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
8-932	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
1-204	5	Untersuchung des Liquorsystems
1-445	5	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-631	5	Diagnostische Ösophagogastroskopie
3-205	5	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems

1-316	4	pH-Metrie des Ösophagus
3-601	4	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-70c	4	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-806	4	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-826	4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-210	4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-393	4	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-451	4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-490	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-511	4	Cholezystektomie
8-128	4	Anwendung eines Stuhl drainagesystems
1-276	< 4	Angiokardiographie als selbständige Maßnahme
1-407	< 4	Perkutane Biopsie an endokrinen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-425	< 4	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an Lymphknoten, Milz und Thymus
1-432	< 4	Perkutane Biopsie an respiratorischen Organen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-448	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am hepatobiliären System
1-449	< 4	Andere Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-493	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
1-494	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-635	< 4	Diagnostische Jejunoskopie
1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-842	< 4	Diagnostische Punktion des Perikardes [Perikardiozentese]
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-054	< 4	Endosonographie des Duodenums
3-05x	< 4	Andere Endosonographie
3-100	< 4	Mammographie
3-13a	< 4	Kolonkontrastuntersuchung
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-223	< 4	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-224	< 4	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel

3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-605	< 4	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-607	< 4	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-61x	< 4	Andere Phlebographie
3-702	< 4	Szintigraphie anderer endokriner Organe
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-706	< 4	Szintigraphie der Nieren
3-708	< 4	Szintigraphie der Blutgefäße
3-724	< 4	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie
3-73x	< 4	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT)
3-752	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des gesamten Körperstammes
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-809	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Thorax
3-80x	< 4	Andere native Magnetresonanztomographie
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-010	< 4	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-013	< 4	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
5-022	< 4	Inzision am Liquorsystem
5-030	< 4	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-031	< 4	Zugang zur Brustwirbelsäule
5-033	< 4	Inzision des Spinalkanals
5-036	< 4	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-059	< 4	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-249	< 4	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-320	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus
5-340	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura
5-379	< 4	Andere Operationen an Herz und Perikard
5-380	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-381	< 4	Endarteriektomie
5-383	< 4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-388	< 4	Naht von Blutgefäßen
5-38d	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen gecoverten Stents
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
5-394	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation
5-395	< 4	Patchplastik an Blutgefäßen

5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-468	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm
5-470	< 4	Appendektomie
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-570	< 4	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-573	< 4	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-790	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-831	< 4	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-836	< 4	Spondylodese
5-83b	< 4	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-869	< 4	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-930	< 4	Art des Transplantates
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-984	< 4	Mikrochirurgische Technik
5-988	< 4	Anwendung eines Navigationssystems
6-001	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1
6-007	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 7
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-156	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von männlichen Geschlechtsorganen
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-171	< 4	Therapeutische Spülung (Lavage) des Ohres
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken

8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-539	< 4	Andere nuklearmedizinische Therapie
8-543	< 4	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-836	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-839	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-500	< 4	Patientenschulung

## B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM05	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schrittmachereingriffe (VC05)</li> <li>• Endoskopische Operationen (VG05)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich (VH18)</li> <li>• Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)</li> <li>• Endoskopie (VI35)</li> <li>• Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)</li> <li>• Native Sonographie (VR02)</li> <li>• Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)</li> <li>• Duplexsonographie (VR04)</li> <li>• Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)</li> <li>• Endosonographie (VR06)</li> </ul>	
AM07	Privatambulanz			

AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Allergien (VI22)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen (VI33)</li> <li>• Endoskopie (VI35)</li> <li>• Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)</li> <li>• Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)</li> <li>• Native Sonographie (VR02)</li> <li>• Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)</li> <li>• Duplexsonographie (VR04)</li> <li>• Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)</li> <li>• Endosonographie (VR06)</li> <li>• Computertomographie (CT), nativ (VR10)</li> <li>• Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)</li> <li>• Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)</li> <li>• Szintigraphie (VR18)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)</li> <li>• Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)</li> <li>• Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

### B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	885	Diagnostische Koloskopie
1-444	829	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	476	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-275	24	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese



## B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-1.11 Personelle Ausstattung

### B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,30		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,30		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,25		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,05	245,03937	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,40		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,40		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,75		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,65	701,95488	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

## B-1.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
78,97		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
78,97		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,95		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
75,02	62,22340	

### Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,27		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
20,27		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,97		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,30	305,09803	

### Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Pflege in der Onkologie	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP29	Stroke Unit Care	

### **B-1.11.3** Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Keine Angaben



## B-2 Fachabteilung Geriatrie

### B-2.1 Name Geriatrie

Fachabteilungsschlüssel:
0200
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/medizinische-klinik/geriatrie/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/medizinische-klinik/geriatrie/</a>

### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Arved-Winfried Schneider	Chefarzt Medizinische Klinik	05631 569-156	05631 569-342	innere@krankenhaus-korbach.de

### B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

### B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Geriatrie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI00	Geriatrische Behandlung und Therapie	Fachärztlich Behandlung/Diagnostik und Therapie; Aktivierende therapeutische Pflege; Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie; Beratung und Schulung; Einbindung des Sozialdienstes; wichtige Ziele sind: Wiedererlangung möglichst hoher Selbständigkeit, Mobilität, Vermeidung von Pflegebedürftigkeit
VI00	Geriatrische Behandlung und Therapie	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	

VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI40	Schmerztherapie	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	

## B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Geriatrie

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	

## B-2.5 Fallzahlen Geriatrie

Vollstationäre Fallzahl: 596  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-2.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
R26	81	Störungen des Ganges und der Mobilität
I50	59	Herzinsuffizienz
S72	46	Fraktur des Femurs
E86	30	Volumenmangel
J18	24	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S32	21	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
I21	13	Akuter Myokardinfarkt
R55	13	Synkope und Kollaps
I63	12	Hirninfrakt
G45	10	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
M16	8	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S42	8	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
I48	7	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
S43	7	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
J44	6	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
S06	5	Intrakranielle Verletzung
S22	5	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	5	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
B99	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
I11	4	Hypertensive Herzkrankheit

K52	4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K56	4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
M17	4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M54	4	Rückenschmerzen
M80	4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A41	< 4	Sonstige Sepsis
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D50	< 4	Eisenmangelanämie
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F06	< 4	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F22	< 4	Anhaltende wahnhafte Störungen
F32	< 4	Depressive Episode
F41	< 4	Andere Angststörungen
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G30	< 4	Alzheimer-Krankheit
G40	< 4	Epilepsie
G41	< 4	Status epilepticus
G60	< 4	Hereditäre und idiopathische Neuropathie
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
G70	< 4	Myasthenia gravis und sonstige neuromuskuläre Krankheiten
H81	< 4	Störungen der Vestibularfunktion
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I25	< 4	Chronische ischämische Herzkrankheit
I26	< 4	Lungenembolie
I34	< 4	Nichtrheumatische Mitralklappenkrankheiten
I35	< 4	Nichtrheumatische Aortenklappenkrankheiten
I49	< 4	Sonstige kardiale Arrhythmien
I65	< 4	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
I70	< 4	Atherosklerose

I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I95	< 4	Hypotonie
J20	< 4	Akute Bronchitis
J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
J41	< 4	Einfache und schleimig-eitrige chronische Bronchitis
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J93	< 4	Pneumothorax
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K26	< 4	Ulcus duodeni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenum
K40	< 4	Hernia inguinalis
K41	< 4	Hernia femoralis
K42	< 4	Hernia umbilicalis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K57	< 4	Divertikulose des Darmes
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K71	< 4	Toxische Leberkrankheit
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L02	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M15	< 4	Polyarthrose
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M47	< 4	Spondylose
M48	< 4	Sonstige Spondylopathien
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M75	< 4	Schulterläsionen
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M86	< 4	Osteomyelitis
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N30	< 4	Zystitis
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen

R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R33	< 4	Harnverhaltung
R47	< 4	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
R61	< 4	Hyperhidrose
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S52	< 4	Fraktur des Unterarmes
S62	< 4	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S83	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

## B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	599	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
1-771	590	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
8-561	246	Funktionsorientierte physikalische Therapie
9-984	46	Pflegebedürftigkeit
3-200	31	Native Computertomographie des Schädels
1-207	13	Elektroenzephalographie (EEG)
1-632	12	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	12	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-854	11	Hämodialyse
8-133	8	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-440	6	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-802	6	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-800	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-914	6	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
3-220	5	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-572	5	Zystostomie
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
1-266	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt

1-444	4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-650	4	Diagnostische Koloskopie
3-225	4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
1-205	< 4	Elektromyographie (EMG)
1-206	< 4	Neurographie
1-208	< 4	Registrierung evozierter Potentiale
1-242	< 4	Audiometrie
1-464	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-665	< 4	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-710	< 4	Ganzkörperplethysmographie
1-770	< 4	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-056	< 4	Endosonographie des Pankreas
3-137	< 4	Ösophagographie
3-13a	< 4	Kolonkontrastuntersuchung
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-222	< 4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-431	< 4	Gastrostomie
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-83a	< 4	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
9-200	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
9-320	< 4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens

## B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

## B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

## B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-2.11 Personelle Ausstattung

### B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,00	198,66666	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,75	340,57142	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ63	Allgemeinmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatric	
ZF27	Naturheilverfahren	

## B-2.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,12		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,12		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
14,12	42,20963	

Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,50	397,33333	



### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50	1192,00000	

### Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,99		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,99		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,99	602,02020	

### Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP20	Palliative Care	

### B-2.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## B-3 Fachabteilung Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie

### B-3.1 Name Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie

Fachabteilungsschlüssel:
1600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
1500	Allgemeine Chirurgie

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/chirurgische-klinik/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/chirurgische-klinik/</a>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Arne Fittje	Chefarzt Unfallchirurgie/Orthopädie	05631 / 569-172	05631 569-299	Chirurgie@krankenhaus-korbach.de
Dr. med. Jochen Klotz	Chefarzt Allgemeinchirurgie, Viszeral- u. Gefäßchirurgie	05631 / 569-172	05631 569-299	Chirurgie@krankenhaus-korbach.de

### B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie	Kommentar / Erläuterung
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	Notfallmäßige und elektive infrarenale Aortenaneurysmata werden durch Bypassverfahren operativ versorgt.
VC06	Defibrillatoreingriffe	Diese werden in enger Absprache und in Kooperation mit der Inneren Medizin im Hause durch die Chirurgie durchgeführt.
VC09	Behandlung von Verletzungen am Herzen	Notfallmäßig werden Verletzungen am Herzen operativ versorgt, die ohne Einsatz der Herz-Lungen-Maschine möglich sind.
VC11	Lungenchirurgie	Lungentumore, Dystelektasen, Hämato- und Pneumothoraxe werden auch operativ behandelt.
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Bei entsprechender Indikation erfolgt die Thoracotomie zur Versorgung von Lungenparenchymverletzungen; bei persistierendem Pneumothorax erfolgt ggf. die Thoracotomie mit Verschluss der Fistel und Pleurodese.
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Divertikeloperationen sowie Tumoroperationen des distalen Speiseröhrenabschnittes werden durchgeführt.
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Thorakoskopische Versorgung von Wirbelsäulen-Verletzungen im BWS/LWS-Bereich und im BWS-Bereich.
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Offene Arterienchirurgie und moderne Bypassverfahren werden an der infrarenalen Aorta, den Blutgefäßen und Arterien der Oberschenkel und den Knies durchgeführt. Ebenso erfolgen die Thrombektomie der Arterien sowie die Anlage von AV-Fisteln zur Dialysebehandlung ohne und mit Kunststoffgefäßersatz.
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Neben lokalen Methoden werden Medikamente, Lauftraining und intensive physikalische Behandlungsmethoden eingesetzt.
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Farbdoppler-Sonografie der Gefäße und Varizenoperationen werden ambulant und stationär genauso durchgeführt wie Notfallmäßig radiologische Gefäßdarstellungen mit Kontrastmittel.
VC20	Nierenchirurgie	Nephrektomien bei Nierentumoren werden ebenso durchgeführt wie die operative Versorgung bei Verletzungen der Niere.
VC21	Endokrine Chirurgie	Schilddrüsenchirurgie wird umfangreich betrieben, wobei routinemäßig das "Neuromonitoring" zum Einsatz kommt. Nebennierentumore werden ebenfalls operativ entfernt.
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Magenteilentfernungen, totale Magenresektionen, Fundoplicatiooperationen laparoskopisch bei Zwerchfellhernien und Veränderungen am distalen Oesophagus; Dünndarmteilentfernungen, Dickdarmteilentfernungen, komplette Dickdarmentfernungen werden offen u. laparoskopisch operiert.
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Kleine Tumore und Metastasen der Leber werden operativ und stadiengerecht entfernt. Gallenblasen- und Gallengangchirurgie wird sehr erfahren laparoskopisch (minimal-invasiv) durchgeführt. Pankreaschirurgie wird akut bei

		Nekrosen und bei Cystenbildungen gemacht.
VC24	Tumorchirurgie	Es wird in enger Zusammenarbeit mit der Onkologie und ggf. in Kooperation mit der Strahlentherapie eine stadiengerechte und leitlinienkonforme Tumorchirurgie, sowohl im viszeralchirurgischen Bereich als auch im orthopädisch-unfallchirurgischen Bereich, gewährleistet.
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	An allen Extremitäten werden die eingebrachten Osteosynthesen oder auch Fremdkörper unter Schonung der umliegenden Gewebestrukturen entfernt.
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Bandrekonstruktionen, Plastiken einschließlich gestillte Lappenplastiken werden am Rumpf sowie am Kopf durchgeführt (ebenso Hautersatzplastiken); sämtlicher großer Gelenke: offene sowie transarthroskopische Kapsel-Band-Rekonstruktionen.
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Im Bereich des Hüft- wie auch im Bereich des Knie- und Schultergelenkes; bei Knieprothetik sowie der Hüftimplantation per Navigationstechnik; Zugangsweg minimal-invasiv; Wechseloperationen werden regelmäßig durchgeführt; Verwendung hochmoderner Implantate in Zementiertechnik wie auch zementlos.
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Dekubitalulzera werden vielfach nach modernen Wundkonzepten und durch operative Deckungen und Verschiebelappenplastiken versorgt.
VC30	Septische Knochenchirurgie	Umfassende bildgebende Diagnostik mit Röntgen, CT, Kernspin, Szintigraphie und Schichtaufnahmen wird durchgeführt. Alle Osteosyntheseverfahren intern und extern incl. Ilizarov stehen zur Verfügung. Die Vacuseel-Technik, Segmentresektion und Distraktionsverfahren werden angewandt.
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Sämtliche bildgebende Verfahren sind rund um die Uhr möglich; neben umfangreichen konservativen sind auch alle operativen Möglichkeiten am Hause gegeben; moderne Osteosyntheseverfahren, plastische Deckungen, Transplantationen von Haut, Gewebe und Knochen.
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Notfallmäßige Trepanationen bei einem epiduralen Hämatom wird durchgeführt. Die Überwachung der Patienten erfolgt durch Neuromonitoring.
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Röntgen CT, Angio-CT, Kernspin und Angio-NMR; Organverletzungen sind sowohl durch Oesophaguskopien wie auch Tracheoskopien diagnostizierbar; Mitbehandlung durch Belegärzte HNO möglich; Verletzungen der HWS werden operativ stabilisiert (ventral oder dorsal); Densfrakturen verschraubt
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Diagnostik: durch Röntgen, CT, Bronchoskopie und Oesophaguskopie können mediastinale Verletzungen ausgeschlossen werden; durch die gut ausgestattete Intensivstation sind Langzeitbeatmung mit Tracheotomie möglich; ggf. sind auch thoraxstabilisierende Eingriffe möglich
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Sämtliche bildgebende Verfahren stehen zur Verfügung; konservative wie operative Versorgung der Frakturen; instabile Wirbelfrakturen werden sowohl dorsal als auch dorso-ventral versorgt; Beckenfrakturversorgung durch Schrauben-, Platten- und Fixateurosteosynthesen.
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Sämtliche bildgebende Verfahren stehen zur Verfügung; sämtliche Frakturformen werden offen wie auch transarthroskopisch versorgt; Kapsel-Band-Re-

		konstruktionen wie auch Instabilitäten werden offen als auch transarthroskopisch versorgt; kindliche Frakturen werden intramedullär stabilisiert
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Sämtliche Frakturtypen werden mit modernen Osteosyntheseverfahren stabilisiert. Auch kindliche Frakturen werden durch intramedulläre Schienungen versorgt. (Tensnagelung). Kapsel-Band-Rekonstruktionen erfolgen je nach Ausdehnung
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Sämtliche bildgebende Verfahren stehen zur Verfügung; sämtliche Frakturformen werden offen wie auch transarthroskopisch versorgt; Kapsel-Band-Rekonstruktionen wie auch Instabilitäten werden offen als auch transarthroskopisch versorgt; kindliche Frakturen werden intramedullär stabilisiert
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Die bildgebende Diagnostik ist umfassend möglich. Es werden sämtliche moderne Verfahren auch in minimal-invasiver Technik bei proximalen Oberschenkelfrakturen durchgeführt, weiterhin erfolgen intern stabilisierende wie auch extern stabilisierende Osteosyntheseverfahren incl. Ilizarov.
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Sämtliche moderne Osteosyntheseverfahren, incl. minimal-invasiver Technik stehen zur Verfügung. Auch Komplikationen von Frakturen, z. B. Kompartement werden behandelt; Kapsel-Band-Verletzungen werden überwiegend arthroskopisch versorgt jedoch auch offen.
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Sämtliche bildgebende Verfahren wie Röntgen, CT, Kernspin und Szintigraphie stehen zur Verfügung. Es werden sämtliche moderne Osteosyntheseverfahren angewandt.
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Verletzungen am Körperstamm und an den Extremitäten werden nach modernsten medizinischen Techniken und Verfahren standardisiert versorgt. Daneben werden Mehrfachverletzte und polytraumatisierte Patienten qualifiziert und nach standardisierten Prozessabläufen behandelt.
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	Operative Versorgung durch dorsale und ventrale Fusionen mit Fixateur intern und Wirbelkörperersatz (dorsale Fusion: minimal-invasiver Technik; ventrale Fusion thorakoskopisch); Verschraubung von Densfrakturen; Degerative Veränderungen: mit Fixateur, Cages; Infiltrationstherapie und Facettendenergieverteilung.
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	Nervenverletzungen und Nerventumore werden operativ z. Teil unter Verwendung eines Operationsmikroskops versorgt. Dekompressionsverfahren von peripheren Nerven werden insbesondere Minimal-invasiv durchgeführt.
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	Interdisziplinäre Behandlung durch definierte Schmerzbehandlungsschemata; physikalische und medikamentöse Behandlung sowie Facetteninfiltrationen oder Foraminainfiltrationen.
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	Laparoskopische Operationen werden routiniert und standardisiert bei der Hiatushernie, bei der Appendektomie, bei der Leisten- und Nabelhernie sowie bei Dünndarm- und Dickdarmresektionen durchgeführt.
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Es erfolgen arthroskopische Eingriffe sowohl im Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Sprunggelenk. Das Carpaltunnelsyndrom wird überwiegend endoskopisch versorgt.

VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Es erfolgen arthroskopische Eingriffe sowohl im Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Sprunggelenk. Das Carpal-tunnelsyndrom wird überwiegend endoskopisch versorgt.
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	An sämtlichen Gelenken können rekonstruktive Eingriffe am Kapsel-Band-Apparat durchgeführt werden, ebenso Beugesehnen-transplantationen; im Bereich der Fußchirurgie alle erforderlichen plastischen und rekonstruktiven Eingriffe; bei Weichteildefekten sämtliche Formen der plastischen Deckung.
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VC62	Portimplantation	
VC65	Wirbelsäulen-chirurgie	Sämtliche traumatologische Wirbelsäulenverletzungen werden bei Bedarf operativ versorgt mit dorsaler und ventraler Fusion incl. eines Wirbelkörperersatzes, soweit möglich in minimal-invasiver Technik; degenerative Wirbelsäulenveränderungen; komplexe Schmerztherapie; Facettendener-vierung
VC66	Arthroskopische Operationen	Sämtliche arthroskopische Eingriffe incl. Kapselrekonstruktionen werden am Kniegelenk, Sprunggelenk, Schulter und Ellenbogengelenk durchgeführt.
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Die intensivmedizinische Versorgung chirurgischer Patienten erfolgt interdisziplinär unter modernen Behandlungsmethoden, wobei Anästhesie und Chirurgie gemeinsam den Patienten täglich betreuen. Es stehen sämtliche moderne Beatmungsmethoden mit Monitoringverfahren zur Verfügung, incl. Notfall-dialyse.
VD12	Dermatochirurgie	
VD20	Wundheilungsstörungen	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	Operative sowie konservative Behandlung von deg. bedingten Spondylopathien; ggf. stab. von Listhesen; entzündliche Erkrankungen des Wirbelkörpers oder der Bandscheibe werden konservativ oder durch dorso-ventrale Fusion stabilisiert
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	Erkrankungen der Synovia und Sehnen-erkrankungen werden arthroskopisch und offen operativ versorgt, wobei auch ausgedehnte konservative Behandlungsverfahren zur Anwendung kommen.
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Entsprechend der Richtlinien der Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie erfolgt die Diagnostik und Therapie von Osteopathien. Chondropathien werden konservativ wie operativ behandelt, wobei ausgedehnte Knorpel-schäden durch Knorpeltransplantationen offen oder arthroskopisch behandelt werden.
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krank-	

	heiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO13	Spezialsprechstunde	Wir bieten eine Schulersprechstunde, Prothetiksprechstunde sowie Fußsprechstunde. Außerdem eine KV-Sprechstunde und BG-liche Sprechstunde incl. Schwerverletzten-Verfahren.
VO14	Endoprothetik	Zusätzlich zu den Standardprothesen für Hüfte, Knie und Schulter erfolgt die Frakturversorgung durch modulare Prothesen, z.B. der Duokopf-Prothese bzw. Sonderprothesen.
VO15	Fußchirurgie	Sämtliche osteosynthetische Versorgungen von Frakturen des Mittel- und Vorfußes werden mit internen und externen Verfahren versorgt; Arthrodesen des Sprunggelenkes wie des Mittelfußes werden in minimal-invasiver Technik durchgeführt; operative Versorgung des Hallux valgus.
VO16	Handchirurgie	Sämtliche moderne Osteosyntheseverfahren der Handchirurgie kommen zur Anwendung, auch in mikrochirurgischer Technik;Rekonstruktionen des Sehnen-Band-Apparates;Dupuytren'sche Kontrakturen, schnellende Finger, Ganglien, Ritzarthrosen, Arthrosen des Handgelenkes; Karpaltunnelsyn-drome
VO17	Rheumachirurgie	
VO19	Schulterchirurgie	Sämtliche akuten wie auch degenerativen Erkrankungen des Schultergelenkes werden durchgeführt sowohl arthroskopisch als auch offen; so auch Kapsel-Band-Rekonstruktionen. Das Impingementsyndrom des Schultergelenkes wird arthroskopisch behandelt; Omarthrosen werden prothetisch versorgt.
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VZ00	Stoßwellentherapie	
VZ00	Stoßwellentherapie	Einkammersysteme und Zweikammersysteme werden je nach Indikation eingesetzt. Wechseloperationen und Defibrillatoreingriffe werden ebenso routiniert operiert.
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	

### B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Allgemein-Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	

BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
------	--	--

### B-3.5 Fallzahlen Allgemein- Viszeral- u. Gefäßchirurgie & Unfallchirurgie u. Orthopädie

Vollstationäre Fallzahl: 3.023  
 Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-3.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	197	Intrakranielle Verletzung
M54	190	Rückenschmerzen
M51	143	Sonstige Bandscheibenschäden
K40	125	Hernia inguinalis
M48	122	Sonstige Spondylopathien
S52	113	Fraktur des Unterarmes
M25	111	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
S72	109	Fraktur des Femurs
S82	97	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
I70	89	Atherosklerose
I83	88	Varizen der unteren Extremitäten
M47	87	Spondylose
S32	81	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	80	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M79	72	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
K80	68	Cholelithiasis
K35	67	Akute Appendizitis
S22	64	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
R10	63	Bauch- und Beckenschmerzen
M16	60	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M43	55	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M17	54	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M42	37	Osteochondrose der Wirbelsäule
E11	36	Diabetes mellitus, Typ 2
S30	36	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M75	31	Schulterläsionen
M23	30	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]

M50	30	Zervikale Bandscheibenschäden
K59	28	Sonstige funktionelle Darmstörungen
N18	28	Chronische Nierenkrankheit
E04	27	Sonstige nichttoxische Struma
T84	24	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
L05	23	Pilonidalzyste
S80	23	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S92	22	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T81	21	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K56	20	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
S02	19	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
L03	18	Phlegmone
I73	17	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
K36	17	Sonstige Appendizitis
K42	17	Hernia umbilicalis
K57	17	Divertikulose des Darmes
K64	17	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
T82	17	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
S62	16	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S83	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
I80	15	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
R52	15	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
M53	14	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
S20	14	Oberflächliche Verletzung des Thorax
M19	13	Sonstige Arthrose
M80	13	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
A09	12	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
M96	12	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
S13	12	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
A46	11	Erysipel [Wundrose]
C18	11	Bösartige Neubildung des Kolons
K61	11	Abszess in der Anal- und Rektalregion
N20	11	Nieren- und Ureterstein
S01	11	Offene Wunde des Kopfes
S70	11	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
K37	9	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
M84	9	Veränderungen der Knochenkontinuität
S43	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
C20	8	Bösartige Neubildung des Rektums
G56	8	Mononeuropathien der oberen Extremität
I74	8	Arterielle Embolie und Thrombose

I87	8	Sonstige Venenkrankheiten
K43	8	Hernia ventralis
L02	8	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
N39	8	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N30	7	Zystitis
S76	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
S86	7	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
I65	6	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
L89	6	Dekubitalgeschwür und Druckzone
L97	6	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M20	6	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M22	6	Krankheiten der Patella
M70	6	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
K52	5	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
M94	5	Sonstige Knorpelkrankheiten
N13	5	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R60	5	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
S46	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
S73	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S93	5	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
T89	5	Sonstige näher bezeichnete Komplikationen eines Traumas
D17	4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
G58	4	Sonstige Mononeuropathien
I61	4	Intrazerebrale Blutung
K62	4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
L98	4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M46	4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M67	4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M71	4	Sonstige Bursopathien
N10	4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C83	< 4	Nicht folliculäres Lymphom
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion

I82	< 4	Sonstige venöse Embolie und Thrombose
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K41	< 4	Hernia femoralis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K63	< 4	Sonstige Krankheiten des Darmes
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L73	< 4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M10	< 4	Gicht
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M41	< 4	Skoliose
M60	< 4	Myositis
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M72	< 4	Fibromatosen
M77	< 4	Sonstige Enthesopathien
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
N19	< 4	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R29	< 4	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R33	< 4	Harnverhaltung
R42	< 4	Schwindel und Taumel
R51	< 4	Kopfschmerz
R55	< 4	Synkope und Kollaps
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S27	< 4	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes

S51	< 4	Offene Wunde des Unterarmes
S55	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S68	< 4	Traumatische Amputation an Handgelenk und Hand
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
T24	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

### B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-561	1092	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-032	492	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
8-930	491	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-200	380	Native Computertomographie des Schädels
3-802	288	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-83b	273	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
3-203	259	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-831	244	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-984	243	Mikrochirurgische Technik
9-984	238	Pflegebedürftigkeit
5-916	221	Temporäre Weichteildeckung
8-831	209	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-914	189	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
3-225	185	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	183	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-896	181	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-839	180	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-832	171	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-794	148	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-836	143	Spondylodese
5-790	142	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-932	135	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-787	132	Entfernung von Osteosynthesematerial
3-205	129	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-900	129	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
3-222	116	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-530	115	Verschluss einer Hernia inguinalis

5-811	115	Arthroskopische Operation an der Synovialis
8-812	97	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-820	96	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-812	95	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken
5-793	89	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-810	89	Arthroskopische Gelenkoperation
5-511	88	Cholezystektomie
3-823	87	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-033	86	Inzision des Spinalkanals
3-206	85	Native Computertomographie des Beckens
5-83a	84	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
8-917	84	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
5-470	83	Appendektomie
5-892	83	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
1-697	74	Diagnostische Arthroskopie
5-380	72	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
3-220	68	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-632	65	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-469	64	Andere Operationen am Darm
5-030	63	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-784	63	Knochen transplantation und -transposition
5-783	61	Entnahme eines Knochen transplantates
3-900	60	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
8-190	59	Spezielle Verbandstechniken
3-223	58	Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-385	57	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-822	56	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-399	54	Andere Operationen an Blutgefäßen
3-806	53	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-192	53	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-931	51	Art des verwendeten Knochenersatz- und Osteosynthesematerials
8-854	51	Hämodialyse
5-785	50	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
3-207	49	Native Computertomographie des Abdomens
8-910	49	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-572	46	Zystostomie
5-830	46	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
8-020	45	Therapeutische Injektion
3-607	43	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
1-208	42	Registrierung evozierter Potentiale
5-800	41	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes

5-869	41	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
1-654	40	Diagnostische Rektoskopie
8-176	40	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
3-828	39	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-805	39	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
8-931	38	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-191	37	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-836	37	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
1-694	35	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-865	35	Amputation und Exartikulation Fuß
5-894	35	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-440	34	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-455	33	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-069	32	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-395	32	Patchplastik an Blutgefäßen
5-394	31	Revision einer Blutgefäßoperation
8-701	31	Einfache endotracheale Intubation
5-031	28	Zugang zur Brustwirbelsäule
3-226	27	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-534	27	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-814	27	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-829	27	Andere gelenkplastische Eingriffe
1-207	25	Elektroenzephalographie (EEG)
5-467	25	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-83w	25	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
8-83b	25	Zusatzinformationen zu Materialien
1-205	24	Elektromyographie (EMG)
1-206	24	Neurographie
3-82a	24	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-650	23	Diagnostische Koloskopie
5-796	23	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-98c	23	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-144	23	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
1-279	22	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
5-010	22	Schädeleröffnung über die Kalotte
5-063	22	Thyreoidektomie
5-786	22	Osteosyntheseverfahren
5-855	22	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnscheide
5-986	22	Minimalinvasive Technik
5-392	21	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes
8-919	21	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-38f	20	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)

5-393	20	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-788	20	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-835	20	Knochenersatz an der Wirbelsäule
5-840	20	Operationen an Sehnen der Hand
5-859	20	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-897	20	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-803	20	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-987	20	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-056	19	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-381	19	Endarteriektomie
5-513	19	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-850	19	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-620	18	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-996	18	Anwendung eines 3D-Bildwandlers
5-059	18	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
1-273	17	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-444	17	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-536	17	Verschluss einer Narbenhernie
5-780	17	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-782	16	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-804	16	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-806	16	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
8-810	16	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-795	15	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-837	15	Wirbelkörperersatz und komplexe Rekonstruktion der Wirbelsäule
5-988	15	Anwendung eines Navigationssystems
1-854	14	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-820	14	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-493	14	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-541	14	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-545	14	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
8-200	14	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-706	14	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
3-825	13	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-013	13	Inzision von Gehirn und Hirnhäuten
5-039	13	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-311	13	Temporäre Tracheostomie
5-388	13	Naht von Blutgefäßen
5-452	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-490	13	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-549	13	Andere Bauchoperationen
5-781	13	Osteotomie und Korrekturosteotomie

5-792	13	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-821	13	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
8-132	13	Manipulationen an der Harnblase
3-202	12	Native Computertomographie des Thorax
5-340	12	Inzision von Brustwand und Pleura
5-38e	12	Offen chirurgische Implantation von großlumigen ungecoverten Stents
5-791	12	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-798	12	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur
5-813	12	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
8-201	12	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-771	12	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-266	11	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-610	11	Diagnostische Laryngoskopie
8-932	11	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
5-061	10	Hemithyreoidektomie
5-797	10	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
9-200	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-242	9	Audiometrie
3-130	9	Myelographie
5-449	9	Andere Operationen am Magen
5-79a	9	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-841	9	Operationen an Bändern der Hand
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-902	9	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
3-228	8	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-82x	8	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
5-484	8	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-824	8	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-838	8	Andere komplexe Rekonstruktionen der Wirbelsäule
1-204	7	Untersuchung des Liquorsystems
1-640	7	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-052	7	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-605	7	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-606	7	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-826	7	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-766	7	Reposition einer Orbitafraktur
5-823	7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-864	7	Amputation und Exartikulation untere Extremität
8-158	7	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-98g	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
9-320	7	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-275	6	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung

3-800	6	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-805	6	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-022	6	Inzision am Liquorsystem
5-448	6	Andere Rekonstruktion am Magen
5-460	6	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-895	6	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-930	6	Art des Transplantates
8-159	6	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-640	6	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-915	6	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-651	5	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-653	5	Diagnostische Proktoskopie
3-227	5	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-036	5	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten
5-431	5	Gastrostomie
5-454	5	Resektion des Dünndarmes
5-501	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-563	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ureters, Ureterresektion und Ureterektomie
5-789	5	Andere Operationen am Knochen
5-801	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-808	5	Arthrodesse
5-819	5	Andere arthroskopische Operationen
5-849	5	Andere Operationen an der Hand
6-003	5	Applikation von Medikamenten, Liste 3
8-133	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-137	5	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-840	5	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
1-424	4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-480	4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Knochen
1-710	4	Ganzkörperplethysmographie
1-844	4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-201	4	Native Computertomographie des Halses
3-221	4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-241	4	CT-Myelographie
5-044	4	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär
5-312	4	Permanente Tracheostomie
5-382	4	Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung
5-383	4	Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen
5-401	4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-413	4	Splenektomie
5-471	4	Simultane Appendektomie
5-491	4	Operative Behandlung von Analfisteln

5-531	4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-590	4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-653	4	Salpingoovariektomie
5-802	4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-842	4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-851	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-898	4	Operationen am Nagelorgan
5-934	4	Verwendung von MRT-fähigem Material
5-983	4	Reoperation
8-115	4	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat
8-152	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-178	4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-445	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am oberen Verdauungstrakt
1-471	< 4	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-493	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
1-501	< 4	Biopsie der Mamma durch Inzision
1-503	< 4	Biopsie an Knochen durch Inzision
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-557	< 4	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-589	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-672	< 4	Diagnostische Hysteroskopie
1-690	< 4	Diagnostische Bronchoskopie und Tracheoskopie durch Inzision und intraoperativ
1-691	< 4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-859	< 4	Andere diagnostische Punktion und Aspiration
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-100	< 4	Mammographie
3-13b	< 4	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-13d	< 4	Urographie
3-208	< 4	Native Computertomographie der peripheren Gefäße
3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-60x	< 4	Andere Arteriographie
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge

3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-70c	< 4	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-70d	< 4	Teilkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-721	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie des Herzens
3-722	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie der Lunge
3-724	< 4	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie
3-72x	< 4	Andere Single-Photon-Emissionscomputertomographie
3-733	< 4	Single-Photon-Emissionscomputertomographie mit Computertomographie (SPECT/CT) des Skelettsystems
3-753	< 4	Positronenemissionstomographie mit Computertomographie (PET/CT) des ganzen Körpers
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-992	< 4	Intraoperative Anwendung der Verfahren
5-012	< 4	Inzision der Schädelknochen [Kraniotomie und Kraniektomie]
5-015	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem intrakraniellm Gewebe
5-020	< 4	Kranioplastik
5-021	< 4	Rekonstruktion der Hirnhäute
5-023	< 4	Anlegen eines Liquorshuntes [Shunt-Implantation]
5-024	< 4	Revision und Entfernung von Liquorableitungen
5-029	< 4	Andere Operationen an Schädel, Gehirn und Hirnhäuten
5-035	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-062	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-072	< 4	Adrenalektomie
5-095	< 4	Naht des Augenlides
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur
5-231	< 4	Operative Zahntfernung (durch Osteotomie)
5-270	< 4	Äußere Inzision und Drainage im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-377	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-386	< 4	Andere Exzision von (erkrankten) Blutgefäßen und Transplantatentnahme
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-38c	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen ungecoverten Stents
5-38d	< 4	Offen chirurgische Implantation von nicht großlumigen gecoverten Stents
5-403	< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-436	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-437	< 4	(Totale) Gastrektomie

5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-465	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-466	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-500	< 4	Inzision der Leber
5-509	< 4	Andere Operationen an der Leber
5-514	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-516	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-538	< 4	Verschluss einer Hernia diaphragmatica
5-539	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-546	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum
5-569	< 4	Andere Operationen am Ureter
5-574	< 4	Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-575	< 4	Partielle Harnblasenresektion
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-622	< 4	Orchidektomie
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-659	< 4	Andere Operationen am Ovar
5-683	< 4	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-703	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-760	< 4	Reposition einer lateralen Mittelgesichtsfraktur
5-761	< 4	Reposition einer zentralen Mittelgesichtsfraktur
5-764	< 4	Reposition einer Fraktur des Corpus mandibulae und des Processus alveolaris mandibulae
5-778	< 4	Rekonstruktion der Weichteile im Gesicht
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-799	< 4	Offene Reposition einer Azetabulum- und Hüftkopffraktur mit Osteosynthese
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-807	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-815	< 4	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk
5-825	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-828	< 4	Implantation, Revision, Wechsel und Entfernung eines Knochenteilersatzes und Knochentotalersatzes

5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-857	< 4	Plastische Rekonstruktion mit lokalen Lappen an Muskeln und Faszien
5-862	< 4	Amputation und Exartikulation obere Extremität
5-863	< 4	Amputation und Exartikulation Hand
5-866	< 4	Revision eines Amputationsgebietes
5-86a	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-891	< 4	Inzision eines Sinus pilonidalis
5-899	< 4	Andere Exzision an Haut und Unterhaut
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-921	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen
5-925	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle
5-933	< 4	Verwendung einer Kunststoff- oder biologischen Membran zur Prophylaxe von Adhäsionen
5-981	< 4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde
8-128	< 4	Anwendung eines Stuhldrainagesystems
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-210	< 4	Brisement force
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung
8-401	< 4	Extension durch Knochendrahtung (Kirschner-Draht)
8-419	< 4	Andere Extension der Wirbelsäule
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-713	< 4	Maschinelle Beatmung und Atemunterstützung bei Erwachsenen
8-832	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis
8-837	< 4	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-849	< 4	Perkutan-transluminale Implantation von sonstigen ungecoverten großlumigen Stents
8-84b	< 4	Perkutan-transluminale Implantation von Stents zur Strömungslaminierung bei Aneurysmen
8-853	< 4	Hämofiltration
8-901	< 4	Inhalationsanästhesie
8-916	< 4	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie
8-924	< 4	Invasives neurologisches Monitoring
8-982	< 4	Palliativmedizinische Komplexbehandlung

## B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>• Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)</li> <li>• Spezialsprechstunde (VC58)</li> <li>• Wirbelsäulenchirurgie (VC65)</li> <li>• Arthroskopische Operationen (VC66)</li> <li>• Verbrennungschirurgie (VC69)</li> <li>• Notfallmedizin (VC71)</li> <li>• Physikalische Therapie (VI39)</li> <li>• Schmerztherapie (VI40)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)</li> <li>• Endoprothetik (VO14)</li> <li>• Fußchirurgie (VO15)</li> <li>• Handchirurgie (VO16)</li> <li>• Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>• Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)</li> <li>• Computertomographie (CT), nativ (VR10)</li> <li>• Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)</li> </ul>	

			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)</li> <li>• Szintigraphie (VR18)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)</li> <li>• Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)</li> <li>• Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)</li> </ul>	
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)</li> <li>• Chirurgie der Bewegungsstörungen (VC49)</li> <li>• Verbrennungschirurgie (VC69)</li> <li>• Notfallmedizin (VC71)</li> <li>• Fußchirurgie (VO15)</li> <li>• Schulterchirurgie (VO19)</li> <li>• Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)</li> <li>• Computertomographie (CT), nativ (VR10)</li> <li>• Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)</li> <li>• Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)</li> <li>• Szintigraphie (VR18)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)</li> <li>• Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)</li> <li>• Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)</li> <li>• Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)</li> </ul>	

### B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	69	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-787	36	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-056	35	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-841	31	Operationen an Bändern der Hand
3-613	29	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-811	27	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-812	25	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-697	14	Diagnostische Arthroskopie
5-810	13	Arthroskopische Gelenkoperation
5-385	9	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-534	9	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-859	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-790	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-840	5	Operationen an Sehnen der Hand
5-849	4	Andere Operationen an der Hand
5-851	4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
8-201	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches
5-039	< 4	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-491	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-779	< 4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-800	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes

5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
5-846	< 4	Arthrodesen an Gelenken der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

### B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja

stationäre BG-Zulassung: Ja

### B-3.11 Personelle Ausstattung

#### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
22,70		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
22,70		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,25		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
21,45	140,93240	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,65		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,65		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,75		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,90	305,35353	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	
AQ41	Neurochirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF31	Phlebologie	
ZF34	Proktologie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	Dauer 4 Jahre

## B-3.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
68,16		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
68,16		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,13		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
55,03	54,93367	

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00	3023,00000	

### Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,36		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,36		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,13		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,23	2457,72357	

### Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,53		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
18,53		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,84		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,69	282,78765	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP27	OP-Koordination	

**B-3.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

## B-4 Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

### B-4.1 Name Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Fachabteilungsschlüssel:
2400
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/gynaekologie-geburtshilfe/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/gynaekologie-geburtshilfe/</a>

### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Istvan Szini	Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe	05631 / 569 - 186	05631 / 569 - 441	Gyn@krankenhaus-korbach.de

### B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

## B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VG00	Rekonstruktion der Brust und kosmetische Eingriffe	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Neben Mammografie kommt die sonografisch gesteuerte Hochgeschwindigkeits-Stanzbiopsie zum Einsatz (auch amb. durchführbar). Zur Behandlung des Brustkrebs wird z.B. die intraoperative Darstellung der Wächter- (Sentinel)-Lymphknoten angewandt
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	Zusätzlich zu den herkömmlichen Operationsmethoden kommen künstliche Bänder (Tapes) bzw. Netze (Meshes) als innovative Verfahren zum Einsatz.
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Im Vorfeld der Operation führen wir eine umfassende Diagnostik durch. Weiterhin Operationen aller gynäkologischen Krebserkrankungen, amb. Chemotherapie, operative und medikamentöse Therapie bei Krebserkrankungen der Brust und des weibl. Genitale als Kooperationshaus des Brustzentrums Regio.
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG15	Spezialsprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	
VG19	Ambulante Entbindung	

## B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

## B-4.5 Fallzahlen Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Vollstationäre Fallzahl: 1.120  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-4.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	239	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	73	Spontangeburt eines Einlings
O26	48	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
D25	39	Leiomyom des Uterus
O70	33	Dammriss unter der Geburt
O42	32	Vorzeitiger Blasensprung
N83	31	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O21	29	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O34	22	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O63	20	Protrahierte Geburt
N81	19	Genitalprolaps bei der Frau
O20	19	Blutung in der Frühschwangerschaft
O68	19	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O60	17	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O65	14	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
D27	13	Gutartige Neubildung des Ovars
O47	13	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O62	13	Abnorme Wehentätigkeit
N70	12	Salpingitis und Oophoritis
N80	12	Endometriose
O00	12	Extrauterin gravidität
N61	10	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
P92	10	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
C54	9	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
P59	9	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
N84	8	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
O02	8	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte

O28	8	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O36	8	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus
O69	8	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
O82	8	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O99	8	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
R10	8	Bauch- und Beckenschmerzen
N85	7	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O41	7	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O64	7	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
N99	6	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O03	6	Spontanabort
O13	6	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O33	6	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O46	6	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
O48	6	Übertragene Schwangerschaft
P05	6	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
P07	6	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
D06	5	Carcinoma in situ der Cervix uteri
O14	5	Präeklampsie
O23	5	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
N95	4	Klimakterische Störungen
O61	4	Misslungene Geburtseinleitung
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A60	< 4	Infektionen des Anogenitalbereiches durch Herpesviren [Herpes simplex]
B18	< 4	Chronische Virushepatitis
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
D07	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
D24	< 4	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D28	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D39	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der weiblichen Genitalorgane
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K36	< 4	Sonstige Appendizitis
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums

L30	< 4	Sonstige Dermatitis
L58	< 4	Radiodermatitis
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L85	< 4	Sonstige Epidermisverdickung
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N60	< 4	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N71	< 4	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix
N72	< 4	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri
N73	< 4	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
N75	< 4	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N88	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Cervix uteri
N89	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N90	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
N91	< 4	Ausgebliebene, zu schwache oder zu seltene Menstruation
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
N94	< 4	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
N97	< 4	Sterilität der Frau
O05	< 4	Sonstiger Abort
O06	< 4	Nicht näher bezeichneter Abort
O08	< 4	Komplikationen nach Abort, Extrauterin gravidität und Molenschwangerschaft
O11	< 4	Chronische Hypertonie mit aufgepöpfter Präeklampsie
O12	< 4	Gestationsödem und Gestationsproteinurie [schwangerschaftsinduziert] ohne Hypertonie
O24	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
O32	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
O43	< 4	Pathologische Zustände der Plazenta
O44	< 4	Placenta praevia
O71	< 4	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O72	< 4	Postpartale Blutung
O75	< 4	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
O81	< 4	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumextraktion
O85	< 4	Puerperalfieber
O86	< 4	Sonstige Wochenbettinfektionen
O90	< 4	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert

O91	< 4	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
O98	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P08	< 4	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
P12	< 4	Geburtsverletzung der behaarten Kopfhaut
P15	< 4	Sonstige Geburtsverletzungen
P22	< 4	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
P28	< 4	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode
P29	< 4	Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode
P39	< 4	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
P58	< 4	Neugeborenenikterus durch sonstige gesteigerte Hämolyse
P70	< 4	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
P83	< 4	Sonstige Krankheitszustände mit Beteiligung der Haut, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
R93	< 4	Abnorme Befunde bei der bildgebenden Diagnostik sonstiger Körperstrukturen
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Z30	< 4	Kontrazeptive Maßnahmen

## B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	292	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
1-208	255	Registrierung evozierter Potentiale
9-261	187	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
9-260	107	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	87	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-749	82	Andere Sectio caesarea
5-469	74	Andere Operationen am Darm
5-730	70	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
5-738	57	Episiotomie und Naht
1-471	55	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-740	50	Klassische Sectio caesarea
5-657	46	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
1-672	41	Diagnostische Hysteroskopie
5-683	41	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-549	38	Andere Bauchoperationen
5-661	36	Salpingektomie
5-651	33	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-681	30	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-728	30	Vakuumentbindung

8-930	25	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-569	24	Andere Operationen am Ureter
5-653	23	Salpingoovariektomie
5-932	22	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-690	20	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
8-910	18	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-682	16	Subtotale Uterusexstirpation
5-704	16	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
1-694	12	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
8-560	12	Lichttherapie
9-280	11	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthalts
8-800	10	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-831	10	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-870	9	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-401	8	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-756	8	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-671	7	Konisation der Cervix uteri
5-702	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-707	7	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-881	7	Inzision der Mamma
5-660	6	Salpingotomie
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-561	6	Funktionsorientierte physikalische Therapie
1-632	5	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-543	5	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-712	5	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
8-919	5	Komplexe Akutschmerzbehandlung
9-984	5	Pflegebedürftigkeit
1-440	4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-444	4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-470	4	Appendektomie
5-665	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-711	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-205	< 4	Elektromyographie (EMG)
1-206	< 4	Neurographie
1-207	< 4	Elektroenzephalographie (EEG)
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-472	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-493	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
1-501	< 4	Biopsie der Mamma durch Inzision
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision

1-570	< 4	Biopsie an Ovar, Tuba(e) uterina(e) und Ligamenten des Uterus durch Inzision
1-571	< 4	Biopsie an Uterus und Cervix uteri durch Inzision
1-572	< 4	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-573	< 4	Biopsie an der Vulva durch Inzision
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
1-693	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
1-853	< 4	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
3-136	< 4	Galaktographie
3-13f	< 4	Zystographie
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-202	< 4	Native Computertomographie des Thorax
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-225	< 4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-709	< 4	Szintigraphie des Lymphsystems
3-70c	< 4	Ganzkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-70d	< 4	Teilkörper-Szintigraphie zur Lokalisationsdiagnostik
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-404	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff
5-407	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-501	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-509	< 4	Andere Operationen an der Leber
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-539	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-542	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-650	< 4	Inzision des Ovars
5-652	< 4	Ovariektomie
5-656	< 4	Plastische Rekonstruktion des Ovars
5-659	< 4	Andere Operationen am Ovar
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-667	< 4	Insufflation der Tubae uterinae

5-669	< 4	Andere Operationen an der Tuba uterina
5-670	< 4	Dilatation des Zervikalkanals
5-672	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Cervix uteri
5-685	< 4	Radikale Uterusexstirpation
5-687	< 4	Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-693	< 4	Plastische Rekonstruktion der Parametrien (bei Lagekorrektur des Uterus)
5-695	< 4	Rekonstruktion des Uterus
5-700	< 4	Kuldotomie
5-703	< 4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-709	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum
5-710	< 4	Inzision der Vulva
5-716	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-741	< 4	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
5-744	< 4	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-751	< 4	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
5-770	< 4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
5-872	< 4	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-879	< 4	Andere Exzision und Resektion der Mamma
5-882	< 4	Operationen an der Brustwarze
5-886	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion
8-176	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

## B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)</li> <li>• Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)</li> <li>• Urogynäkologie (VG16)</li> </ul>	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

## B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	175	Diagnostische Hysteroskopie
1-471	163	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-690	68	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-502	59	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-751	32	Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]
5-469	8	Andere Operationen am Darm
5-711	6	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
1-694	5	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	5	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-657	4	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-881	< 4	Inzision der Mamma
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie

## B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-4.11 Personelle Ausstattung

### B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,28		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,28		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,78	193,77162	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,28		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,28		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,25		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,03	222,66401	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	

## B-4.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,98		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,98		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,56		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,42	150,94339	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,20		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,20		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,05		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15	7466,66666	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,08		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,08		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,82		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,26	888,88888	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ16	Familienhebamme	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP28	Still- und Laktationsberatung	

**B-4.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

## B-5 Fachabteilung Anästhesie und Intensivmedizin

### B-5.1 Name Anästhesie und Intensivmedizin

Fachabteilungsschlüssel:
3600
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

#### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/anaesthesiologie-operative-intensivmedizin-notfallmedizin/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/anaesthesiologie-operative-intensivmedizin-notfallmedizin/</a>

#### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Michael Tübben	Chefarzt Anästhesiologie, operative Intensivmedizin, Notfallmedizin	05631 / 569 - 401	05631 / 569 - 440	anaesthesie@krankenhaus-korbach.de

### B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Anästhesie und Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI42	Transfusionsmedizin	Qualitätsbeauftragter Arzt Hämotherapie
VX00	Operative Intensivmedizin	
VX00	Operative Intensivmedizin	Der Abteilung obliegt die organisatorische Leitung der interdisziplinären Intensivstation mit 10 Betten und betreut verantwortlich die operativen Intensivpatienten unseres Hauses.
VZ00	Operative Intensivmedizin	Die Abteilung führt im Jahr ca. 4.400 Narkosen bei Patienten ab dem 2. Lebensalter und aller Risikostufen durch. Dabei kommen alle derzeit gängigen Anästhesieverfahren zur Anwendung. Die Anästhesieabteilung versorgt die operativen PatientenInnen aller Fachabteilungen.

## B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Anästhesie und Intensivmedizin

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

## B-5.5 Fallzahlen Anästhesie und Intensivmedizin

Vollstationäre Fallzahl: 0  
Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-5.6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

## B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

## B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

## B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

## B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-5.11 Personelle Ausstattung

### B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,00		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,00		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,00		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9,00		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,00		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

## Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

## B-5.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,36		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,36		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,20		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8,16		

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,65		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,65		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,14		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,51		

### Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:

38,50

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ20	Praxisanleitung	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	

### B-5.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

## B-6 Fachabteilung Urologie

### B-6.1 Name Urologie

Fachabteilungsschlüssel:
2200
Art der Abteilung:
Belegabteilung

### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/urologie/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/urologie/</a>

### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Alexander Otto	Facharzt für Urologie	05631 / 6878		praxis@go-urologie.de
Dr. med. Dirk Gumbel	Facharzt für Urologie	05631 / 6878		praxis@go-urologie.de
Dr. med. Marc Ohlemann	Facharzt für Urologie	05631 / 6878		praxis@go-urologie.de
Heiko Velte	Facharzt für Urologie	05631 / 6878		praxis@go-urologie.de

### B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Urologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU13	Tumorchirurgie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	

### B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Urologie

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

### B-6.5 Fallzahlen Urologie

Vollstationäre Fallzahl: 495  
Teilstationäre Fallzahl: 0

### B-6.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N20	113	Nieren- und Ureterstein
N13	77	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	43	Bösartige Neubildung der Harnblase

C61	41	Bösartige Neubildung der Prostata
N39	22	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N32	21	Sonstige Krankheiten der Harnblase
N40	18	Prostatahyperplasie
D29	14	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane
N43	14	Hydrozele und Spermatozele
N41	13	Entzündliche Krankheiten der Prostata
R39	12	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
N30	8	Zystitis
R31	7	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
T83	7	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
N28	5	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N45	5	Orchitis und Epididymitis
R33	5	Harnverhaltung
N02	4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
N10	4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N99	4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R77	4	Sonstige Veränderungen der Plasmaproteine
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C60	< 4	Bösartige Neubildung des Penis
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K65	< 4	Peritonitis
L03	< 4	Phlegmone
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N31	< 4	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N35	< 4	Harnröhrenstriktur
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N44	< 4	Hodentorsion und Hydatidentorsion
N46	< 4	Sterilität beim Mann
N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
Q53	< 4	Nondescensus testis
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

## B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	124	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
8-132	109	Manipulationen an der Harnblase
3-992	89	Intraoperative Anwendung der Verfahren
3-13d	86	Urographie
8-110	78	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
1-464	61	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
5-573	55	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-562	44	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-572	42	Zystostomie
9-984	28	Pflegebedürftigkeit
5-985	23	Lasertechnik
5-601	19	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-611	15	Operation einer Hydrocele testis
5-585	14	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-570	13	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-930	11	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-225	8	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-579	8	Andere Operationen an der Harnblase
1-665	7	Diagnostische Ureterorenoskopie
3-207	6	Native Computertomographie des Abdomens
5-550	6	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
3-13x	4	Andere Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
5-631	4	Exzision im Bereich der Epididymis
8-831	4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-910	4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-279	< 4	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-693	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
1-771	< 4	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff

5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand
5-541	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-545	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-560	< 4	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-561	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-565	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
5-576	< 4	Zystektomie
5-577	< 4	Ersatz der Harnblase
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-604	< 4	Radikale Prostatovesikulektomie
5-622	< 4	Orchidektomie
5-624	< 4	Orchidopexie
5-634	< 4	Rekonstruktion des Funiculus spermaticus
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-637	< 4	Rekonstruktion von Ductus deferens und Epididymis
5-639	< 4	Andere Operationen an Funiculus spermaticus, Epididymis und Ductus deferens
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-642	< 4	Amputation des Penis
5-704	< 4	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-541	< 4	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-550	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
8-561	< 4	Funktionsorientierte physikalische Therapie
8-640	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen

8-854	< 4	Hämodialyse
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

## B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	Urologische Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenerkrankungen (VU01)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)</li> <li>• Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)</li> <li>• Minimalinvasive endoskopische Operationen (VU12)</li> </ul>	

## B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-640	31	Operationen am Präputium
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-572	< 4	Zystostomie
5-581	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens

## B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-6.11 Personelle Ausstattung

### B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4	123,75000	

### B-6.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,59		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,59		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,44	202,86885	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,08		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,08		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,01		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,07	7071,42857	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,50		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,06		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,44	1125,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	
PQ13	Hygienefachkraft	
PQ20	Praxisanleitung	
PQ21	Casemanagement	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

**B-[6].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

## B-7 Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

### B-7.1 Name Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Fachabteilungsschlüssel:
2600
Art der Abteilung:
Belegabteilung

### Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Enser Str. 19, 34497 Korbach	<a href="http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/hno-belegabteilung/">http://www.krankenhaus-korbach.de/fachabteilungen/hno-belegabteilung/</a>

### Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Guido Hoffmann	Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	05631 / 3008		info@krankenhaus-korbach.de
Dr. med. Klaus Filipponi	Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	05631 / 3008		info@krankenhaus-korbach.de
Kurt Bodien	Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	05631 / 3008		info@krankenhaus-korbach.de

### B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Keine Zielvereinbarung getroffen	

### B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	

### B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	

### B-7.5 Fallzahlen Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Vollstationäre Fallzahl: 963  
 Teilstationäre Fallzahl: 0

## B-7.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	213	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	205	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
H81	143	Störungen der Vestibularfunktion
J32	97	Chronische Sinusitis
J38	70	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
C44	48	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
H91	32	Sonstiger Hörverlust
L57	21	Hautveränderungen durch chronische Exposition gegenüber nichtionisierender Strahlung
J36	11	Peritonsillarabszess
L82	8	Seborrhoische Keratose
T81	8	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S02	5	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
Q17	4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Ohres
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B27	< 4	Infektiöse Mononukleose
C05	< 4	Bösartige Neubildung des Gaumens
C08	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter großer Speicheldrüsen
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C43	< 4	Bösartiges Melanom der Haut
D04	< 4	Carcinoma in situ der Haut
D10	< 4	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
D36	< 4	Gutartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
E03	< 4	Sonstige Hypothyreose
G51	< 4	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
H00	< 4	Hordeolum und Chalazion
H04	< 4	Affektionen des Tränenapparates
H60	< 4	Otitis externa
H61	< 4	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres
H65	< 4	Nichteitrige Otitis media
H66	< 4	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
H72	< 4	Trommelfellperforation
H83	< 4	Sonstige Krankheiten des Innenohres
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten

J04	< 4	Akute Laryngitis und Tracheitis
J05	< 4	Akute obstruktive Laryngitis [Krupp] und Epiglottitis
J37	< 4	Chronische Laryngitis und Laryngotracheitis
J39	< 4	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten
K13	< 4	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
L03	< 4	Phlegmone
L72	< 4	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
Q18	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen des Gesichtes und des Halses
R04	< 4	Blutung aus den Atemwegen
R06	< 4	Störungen der Atmung
R42	< 4	Schwindel und Taumel
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Kopfes

## B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-612	814	Diagnostische Rhinoskopie
1-242	377	Audiometrie
5-215	283	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	277	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
1-208	181	Registrierung evozierter Potentiale
1-610	123	Diagnostische Laryngoskopie
5-282	99	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-224	92	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-281	90	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-300	86	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx
1-630	66	Diagnostische Ösophagoskopie
5-285	64	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-200	63	Parazentese [Myringotomie]
1-620	62	Diagnostische Tracheobronchoskopie
5-895	55	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-561	55	Funktionsorientierte physikalische Therapie
5-221	54	Operationen an der Kieferhöhle
5-222	41	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
3-820	31	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-906	25	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut

8-930	16	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-275	8	Palatoplastik
5-216	6	Reposition einer Nasenfraktur
5-894	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-218	5	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-184	4	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-195	4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-207	< 4	Elektroenzephalographie (EEG)
1-421	< 4	Biopsie ohne Inzision am Larynx
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-546	< 4	Biopsie am Oropharynx durch Inzision
1-548	< 4	Biopsie am Nasopharynx durch Inzision
1-611	< 4	Diagnostische Pharyngoskopie
1-632	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-200	< 4	Native Computertomographie des Schädels
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
5-065	< 4	Exzision des Ductus thyreoglossus
5-087	< 4	Dakryozystorhinostomie
5-181	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
5-182	< 4	Resektion der Ohrmuschel
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-194	< 4	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-201	< 4	Entfernung einer Paukendrainage
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-211	< 4	Inzision der Nase
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-213	< 4	Resektion der Nase
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase
5-223	< 4	Operationen an der Stirnhöhle
5-250	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-251	< 4	Partielle Glossektomie
5-260	< 4	Inzision und Schlitzung einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges
5-262	< 4	Resektion einer Speicheldrüse
5-272	< 4	Exzision und Destruktion des (erkrankten) harten und weichen Gaumens
5-280	< 4	Transorale Inzision und Drainage eines pharyngealen oder parapharyngealen Abszesses
5-289	< 4	Andere Operationen an Gaumen- und Rachenmandeln
5-291	< 4	Operationen an Kiemengangsresten

5-294	< 4	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-316	< 4	Rekonstruktion der Trachea
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-403	< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-429	< 4	Andere Operationen am Ösophagus
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-984	< 4	Pflegebedürftigkeit

## B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)</li> <li>- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)</li> <li>- Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)</li> <li>- Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)</li> <li>- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)</li> <li>- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)</li> </ul>	
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus			

## B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-200	26	Parazentese [Myringotomie]
5-285	25	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-194	< 4	Myringoplastik [Tymanoplastik Typ I]
5-250	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Zunge
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut

## B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

## B-7.11 Personelle Ausstattung

### B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3	321,00000	

### B-7.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,05		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,05		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,13		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
5,92	162,66891	

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,17		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,17		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,02		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,15	6420,00000	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,00		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,03		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,81	1188,88888	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

**B-7.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

## Teil C - Qualitätssicherung

### C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

#### C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH:

Leistungs- bereich	Bezeichnung	Fallzahl* Soll 2016	Dokumen- tationsrate	Kommentar/ Erläuterung
09/1	Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittma-	46	97,8	
09/2	Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittma- cher-Aggregatwechsel	16	100,0	
09/3	Herzschrittmacherversorgung:Herzschrittma- cher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	5	100,0	
09/4	Implantierbare Defibrillatoren - Implantation	8	100,0	
09/5	Implantierbare Defibrillatoren - Aggregatwechsel	1	100,0	
09/6	Implantierbare Defibrillatoren - Revision/System- wechsel/Explantation	0	-	
10/2	Karotis-Revaskularisation	10	80,0	
15/1	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	131	97,7	
16/1	Geburtshilfe	292	99,7	
17/1	Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosyntheti-	33	100,0	
18/1	Mammachirurgie	15	100,0	
DEK**	Pflege: Dekubitusprophylaxe	120	98,3	
HCH	Herzchirurgie (Koronar- und Aortenklappenchi-	0	-	
HTXM_T	Herztransplantation	0	-	
LLS	Leberlebendspende	0	-	
LTX**	Lebertransplantation	0	-	
LUTX**	Lungen- und Herz-Lungentransplantation	0	-	
NEO**	Neonatologie	0	-	
NLS	Nierenlebendspende	0	-	
PNEU	Ambulant erworbene Pneumonie	266	97,7	
PNTX**	Nieren- und Pankreas- (Nieren-) transplantation	0	-	
HEP	Hüftendoprothesenversorgung	102	98,0	
KEP	Knieendoprothesenversorgung	54	100,0	
HEP_IMP	Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothe-	94	97,9	
HEP_WE	Hüftendoprothesenversorgung: Hüft-Endopro- thesenwechsel und -komponentenwechsel	10	110,0	
KEP_IMP	Knieendoprothesenversorgung : Knieendopro- thesen-Erstimplantation einschl. Knieschlitten-	49	100,0	
KEP_WE	Knieendoprothesenversorgung : Knieendopro- thesenwechsel und -komponentenwechsel	5	100,0	
HCH_AO RT_KATH	Zählleistungsbereich Kathetergestützte en- dovaskuläre Aortenklappenimplantation	0	-	
HCH_AO RT_KATH	Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapi- kale Aortenklappenimplantation	0	-	
HCH_AO RT_KATH	Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapi- kale Aortenklappenimplantation	0	-	
HTXM	Herztransplantation und Herzunterstützungssys- teme/Kunstherzen	0	-	
HTXM_M	Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	0	-	

### C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für Hessenklinik Stadtkrankenhaus Korbach gGmbH:

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Kennzahl-ID	1103
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	45
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,80
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,74 - 0,87
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 - 7,87
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51191
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	45
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,07
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,99 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,01 – 1,13
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation
Kennzahl-ID	52128
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	80,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	45
Beobachtete Ereignisse	36
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	86,95
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	86,71 - 87,18
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	66,18 - 89,10
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausfalls der Sonden
Kennzahl-ID	52305
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	95,06
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	162
Beobachtete Ereignisse	154
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,50
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,42 - 95,57
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	90,56 - 97,48
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Kennzahl-ID	52311
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,32
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,24 – 1,40
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem
Kennzahl-ID	54140
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	90,70
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	43
Beobachtete Ereignisse	39
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,90
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 90,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,77 – 97,03
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	78,40 – 96,32
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für ein geeignetes Herzschrittmachersystem, das nur in individuellen Einzelfällen gewählt werden sollte
Kennzahl-ID	54143
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturiertes Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,84
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 10,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,77 – 0,91
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation bis 45 Minuten
Kennzahl-ID	210
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	86,70
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,62
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,28 – 94,93
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	62,10 – 96,30
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Kennzahl-ID	1096
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,12
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,08 – 0,19
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 20,40
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Kennzahl-ID	51398
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	15
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,19
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,14 – 0,27
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 20,40
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden
Kennzahl-ID	52307
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	88,70
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit (H20)
Grundgesamtheit	53
Beobachtete Ereignisse	47
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	97,03
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 95,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,91 – 97,15
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	77,40 – 94,70
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Kennzahl-ID	1089
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,72
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,58 – 0,89
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 43,45
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51404
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,31
Referenzbereich (bundesweit)	<= 9,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,14 – 1,52
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden
Kennzahl-ID	52315
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,98
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,00\%$ (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,78 – 1,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 48,99
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers
Kennzahl-ID	50004
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	94,42
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 90,00\%$ (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	94,15 – 94,68
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,57 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers
Kennzahl-ID	50005
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,68
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,44 – 95,91
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	64,57 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Kennzahl-ID	50017
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,63
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,55 – 0,73
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 35,43
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51186
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,80 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,91 – 1,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0 - 0
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation
Kennzahl-ID	52129
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	85,71
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	88,49
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	88,11 – 88,86
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	48,69 – 97,43
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Kennzahl-ID	52316
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	91,67
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Bundesdurchschnitt	95,64
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,01 – 95,77
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	74,15 – 97,68
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Kennzahl-ID	52325
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	7
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,71
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,62 – 0,82
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 35,43
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Dauer der Operation bis 60 Minuten
Kennzahl-ID	50025
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit (H20)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	93,62
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,15 -94,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Kennzahl-ID	50030
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,18
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,12 – 0,28
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Kennzahl-ID	50031
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,21
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,14 – 0,31
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wechsel des Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen (ohne Eingriff an den Sonden)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalaussschlags der Sonden
Kennzahl-ID	52321
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,24
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,13 – 98,34
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	56,60 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Kennzahl-ID	603
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,90
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,72 – 99,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden
Kennzahl-ID	604
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	99,69
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,56 – 99,79
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	51,01 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	11704
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,05
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,19 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,97 – 1,14
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	11724
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,10
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 – 1,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes
Kennzahl-ID	52240
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	6,46
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,18 – 9,87
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung
Kennzahl-ID	612
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	25
Beobachtete Ereignisse	25
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	91,03
Referenzbereich (bundesweit)	>= 79,11 % (5. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,72 – 91,33
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	86,68 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung
Kennzahl-ID	10211
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	11,51
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,03 – 12,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken
Kennzahl-ID	12874
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	8
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,33
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,22 – 1,45
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 32,44
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüssellochchirurgie bei Patientinnen ohne bösartigen Tumor, gutartige Wucherung der Gebärmutter-schleimhaut oder Voroperation im umliegenden Operationsgebiet
Kennzahl-ID	51418
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	58
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,38
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,33 – 0,43
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 6,21
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüssellochchirurgie bei Patientinnen ohne bösartigen Tumor, gutartige Wucherung der Gebärmutter-schleimhaut oder Voroperation im umliegenden Operationsgebiet
Kennzahl-ID	51906
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	116
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,94
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,41 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,88 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Verletzung der umliegenden Organe während einer gynäkologischen Operation mittels Schlüssellochchirurgie bei Patientinnen ohne bösartigen Tumor, gutartige Wucherung der Gebärmutter-schleimhaut oder Voroperation im umliegenden Operationsgebiet
Kennzahl-ID	51907
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	15,08
Referenzbereich (bundesweit)	<= 28,46 (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	14,54 – 15,64
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Blasenkatheter länger als 24 Stunden
Kennzahl-ID	52283
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	5,13
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	78
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	3,12
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,85 % (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	3,02 – 3,23
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	2,01 – 12,46
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Gynäkologische Operationen (ohne Operationen zur Entfernung der Gebärmutter)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung bei Patientinnen bis zu einem Alter von 45 Jahren
Kennzahl-ID	52535
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	24,30
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	20,33 – 28,77
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten
Kennzahl-ID	318
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	96,06
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,82 – 96,29
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen
Kennzahl-ID	321
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Grundgesamtheit	281
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,21
Referenzbereich (bundesweit)	nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,20 – 0,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 1,35
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung)
Kennzahl-ID	330
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	96,26
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,82 – 96,66
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten
Kennzahl-ID	1058
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,32
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,23 – 0,45
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts
Kennzahl-ID	50045
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	97
Beobachtete Ereignisse	97
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,72
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,67 – 98,77
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,19 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51181
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,09 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,96 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51397
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Grundgesamtheit	281
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	1,01
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,96 – 1,06
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand
Kennzahl-ID	51803
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	281
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,97
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,19 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 – 0,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Übersäuerung des Blutes bei Frühgeborenen (Einlingen) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	51831
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,02 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,90 – 1,12
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Geburtshilfe
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	52249
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	1,22
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	290
Beobachtete Ereignisse	96
Erwartete Ereignisse	78,69
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Bundesdurchschnitt	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 1,27$ (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 - 0,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	1,03 – 1,42
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
Kennzahl-ID	54030
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	12,12
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	19,66
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 15,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	19,34 – 19,98
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	4,82 – 27,33
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Gabe von Antibiotika
Kennzahl-ID	54031
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	33
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	99,52
Referenzbereich (bundesweit)	<= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,47 – 99,58
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,57 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54033
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,27 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 – 1,02
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lageveränderung der Metallteile, Verschiebung der Knochenteile oder erneuter Bruch des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54036
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,83
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 4,30\%$ (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,76 – 0,91
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Infektion der Operationswunde – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54038
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,92
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 3,14\%$ (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,83 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Nachblutungen oder Blutansammlungen im Operationsgebiet nach der hüftgelenkerhaltenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bund
Kennzahl-ID	54040
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,87
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,72% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,81 – 0,95
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen während oder aufgrund der hüftgelenkerhaltenden Operation infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54042
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	2
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	33
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	2
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,95
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,19% (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,92 – 0,98
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,79 – 4,51
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Hüftgelenkerhaltende Versorgung eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthaltes – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54046
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,98
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00 % (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium
Kennzahl-ID	2163
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,12
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,06 – 0,24
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust
Kennzahl-ID	50719
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	10,34
Referenzbereich (bundesweit)	<= 18,39 % (90. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,53 – 11,21
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Zeitlicher Abstand zwischen der Diagnosestellung und der erforderlichen Operation beträgt unter 7 Tage
Kennzahl-ID	51370
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	6,33
Referenzbereich (bundesweit)	<= 24,15 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	6,14 – 6,53
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 43,45
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung
Kennzahl-ID	51846
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,34
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,21 – 96,48
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	60,97 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten
Kennzahl-ID	51847
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	5
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,44
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,21 – 95,66
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	56,55 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund
Kennzahl-ID	52268
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	13,62
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	13,36 – 13,89
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	52273
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,99
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,98 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
Kennzahl-ID	52279
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	90,71
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,32 – 91,08
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operation an der Brust
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung mithilfe von Röntgenstrahlen kontrolliert)
Kennzahl-ID	52330
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	98,52
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,34 – 98,68
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Vorbeugung eines Druckgeschwürs
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	52009
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0,35
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	9892
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	37,14
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/ nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,95
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,95 (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,94 – 0,96
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,21 – 0,59
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Vorbeugung eines Druckgeschwürs
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben
Kennzahl-ID	52010
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle (U32)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,01
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,01 - 0,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—



Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
Kennzahl-ID	54001
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	97,92
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	48
Beobachtete Ereignisse	47
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,54
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,45 – 96,63
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	89,10 – 99,63
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angebrachter Grund für den Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile
Kennzahl-ID	54002
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	11
Beobachtete Ereignisse	11
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	93,02
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,71 – 93,32
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	74,12 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Wartezeit im Krankenhaus vor der hüftgelenkersetzenden Operation, die infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
Kennzahl-ID	54003
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	15,91
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit (H20)
Grundgesamtheit	44
Beobachtete Ereignisse	7
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	17,46
Referenzbereich (bundesweit)	$\leq 15,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	17,15 – 17,78
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	7,93 – 29,37
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Maßnahmen, um einen Sturz des Patienten nach der Operation zu vermeiden
Kennzahl-ID	54004
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	98,82
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	85
Beobachtete Ereignisse	84
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,87
Referenzbereich (bundesweit)	$\geq 80,00$ % (Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	92,75 – 92,99
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,63 – 99,79
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Gabe von Antibiotika
Kennzahl-ID	54005
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	103
Beobachtete Ereignisse	103
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,79
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,77 – 99,81
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	96,40 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus
Kennzahl-ID	54010
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	48
Beobachtete Ereignisse	48
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,98
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,91 – 98,04
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,59 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patienten, die bei der Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54012
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,91
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,15 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,89 – 0,93
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Todesfälle während des Krankenhausaufenthaltes bei Patienten mit geringer Wahrscheinlichkeit zu sterben
Kennzahl-ID	54013
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	66
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	0,20
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,18 – 0,22
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 5,50
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
Kennzahl-ID	54015
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	11,63
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	43
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	11,53
Referenzbereich (bundesweit)	<= 25,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	11,27 – 11,79
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	5,07 – 24,48
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen
Kennzahl-ID	54016
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	48
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,77
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,35 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,71 – 1,83
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 7,41
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Allgemeine Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten
Kennzahl-ID	54017
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0,00
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	11
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	6,16
Referenzbereich (bundesweit)	<= 19,17 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	5,87 -6,46
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 25,88
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen im Zusammenhang mit dem Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks, das infolge eines Bruchs im oberen Teil des Oberschenkelknochens stattfindet
Kennzahl-ID	54018
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	4,42
Referenzbereich (bundesweit)	<= 11,55 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	4,26 – 4,59
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen, die mit dem geplanten, erstmaligen Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks in Zusammenhang stehen
Kennzahl-ID	54019
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	2,37
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	2,30 – 2,44
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Hüftgelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Spezifische Komplikationen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des künstlichen Hüftgelenks oder einzelner Teile auftreten
Kennzahl-ID	54120
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	10,19
Referenzbereich (bundesweit)	<= 23,95 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	9,83 – 10,56
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angebrachter Grund für das geplante, erstmalige Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks
Kennzahl-ID	54020
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	49
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,43
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,34 – 97,51
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,73 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angebrachter Grund für einen künstlichen Teilersatz des Kniegelenks
Kennzahl-ID	54021
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	—
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind (N01)
Grundgesamtheit	—
Beobachtete Ereignisse	—
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	—
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	94,25
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,91 – 94,57
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	—
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Angebrachter Grund für den Wechsel des künstlichen Kniegelenks oder einzelner Teile
Kennzahl-ID	54022
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	4
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	91,02
Referenzbereich (bundesweit)	>= 86,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	90,60 – 91,43
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	51,01 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Vorbeugende Gabe von Antibiotika
Kennzahl-ID	54023
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	53
Beobachtete Ereignisse	53
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	99,75
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	99,73 – 99,77
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,24 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Beweglichkeit des Gelenks nach einem geplanten Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks zum Zeitpunkt der Entlassung aus dem Krankenhaus
Kennzahl-ID	54026
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	49
Beobachtete Ereignisse	49
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	92,03
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	91,90 – 92,16
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	92,73 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Operativer Einsatz oder Wechsel eines künstlichen Kniegelenks oder dessen Teile
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Patienten, die bei Entlassung keine 50 Meter laufen können – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	54028
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	45
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	verbessert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesdurchschnitt	0,72
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,41 % (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,67 – 0,76
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,00 – 0,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahl-ID	2005
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	99,62
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	260
Beobachtete Ereignisse	259
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	98,33
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,28 – 98,37
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,85 – 99,93
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahl-ID	2009
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	99,55
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	223
Beobachtete Ereignisse	222
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,74
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,65 – 95,82
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,50 – 99,92
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit geringem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben
Kennzahl-ID	2012
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	96,15
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	25
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	97,30
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	97,14 – 97,45
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	81,11 – 99,32
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit mittlerem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben
Kennzahl-ID	2013
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	97,56
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	123
Beobachtete Ereignisse	120
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	93,63
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,50 – 93,76
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	93,07 – 99,17
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung
Kennzahl-ID	2028
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	169
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	95,88
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,79 – 95,97
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	97,78 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus
Kennzahl-ID	50722
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	100
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	260
Beobachtete Ereignisse	260
Erwartete Ereignisse	—
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	96,32
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00 % (Zielbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,25 – 96,39
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	98,54 – 100,00
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

Leistungsbereich	Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Kennzahl-ID	50778
Empirisch - statistische Bewertung	
Ergebnis (%)	0,96
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Grundgesamtheit	260
Beobachtete Ereignisse	39
Erwartete Ereignisse	40,63
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesdurchschnitt	1,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,56 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,99 – 1,01
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	0,71 – 1,27
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	—
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	—

## C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	nimmt teil:	Kommentar / Erläuterung:
Hessen	Gynäkologische Operationen: Operationen des Uterus myomatosus, die nicht vom bundesweit verpflichtenden Leistungsbereich erfasst sind	Ja	Teilnahme externe Qualitätssicherung
Hessen	Schlaganfall: Akutbehandlung	Ja	Teilnahme externe Qualitätssicherung

## C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	Wir führen die operative und medikamentöse Therapie bei Patientinnen mit Krebserkrankungen der Brust als Kooperationskrankenhaus des Brustzentrums Regio durch. Im Klinikverbund finden regelmäßig mit den Mitgliedskrankenhäusern interdisziplinäre fachärztliche Fallbesprechungen in der Universitätsfrauenklinik Marburg statt. In diesem Rahmen wird für jede Patientin nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ein individuelles Therapieschema erstellt.

## C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

## C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	50	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	

## C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

## C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen):
39
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt:
36
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben:
36

\* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de))